

04.10 // [www.perchtoldsdorf.at](http://www.perchtoldsdorf.at)



# perchtoldsdorfer rundschau

**07** Mit Kultur in Richtung Sommer: Konzerte, Vorträge, Workshops

**09** Perchtoldsdorf hat gewählt: Ergebnisse der Gemeinderatswahl 2010

**11** Nachhaltige Lebensstiländerung: Gesund mit VORSORGEaktiv

**12** Bundespräsidentenwahl 25.04.2010: Alle Informationen auf einen Blick

**04** Zur Wiedereröffnung der Burg  
**Shakespeare's HAMLET**

# ENGLISCH

## Sprachkurse mit Pfiff!

... schon seit 21 Jahren



### Tagescamps

- ❖ VS Kalksburg für 7 – 10 jährige  
19. – 30. Juli 2010
- ❖ Kalksburg für 10 – 15 jährige  
19. – 30. Juli 2010

### Sprachferien OÖ.

- ❖ Lachstatt für 10 – 15 jährige  
08. – 21. August 2010  
22. – 28. August 2010

*Ihre Kinder werden viel Spaß versäumen,  
wenn sie nicht kommen.  
Wenn aber doch –  
lernen sie jede Menge Englisch!*

**ENGLISH FOR KIDS®**  
**T. 01/667 45 79**  
**www.e4kids.at**

Zertifiziert nach  
ÖNORM EN 14804



# TV - NEDBAL

TV - SAT - DVD - Hifi  
Verkauf - Service

2380 Perchtoldsdorf, Hochstraße 51  
Tel: 01/869 70 20  
E-Mail: tvnedbal@aon.at

LOEWE. GRUNDIG MINERVA

( )  
**BESTATTUNG  
MÖDLING**  
Begleitung in Würde

Abholungen  
Überführungen im In- und Ausland  
Erd- und Feuerbestattungen  
Exhumierungen  
Trauergespräche auf Wunsch zu Hause  
Druck von Parten und Trauerbildern  
Individuelle Gestaltung von Trauerfeiern

24\* TÄGLICH RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

WIENER VEREIN - KOOPERATIONSPARTNER

Mödling Badstraße 6 Mo-Fr   8-15 Uhr Tel.: 02236/485 83	Brunn am Geb. Kirchengasse 12 Mo-Fr   8-15 Uhr Tel.: 02236/377 697	Perchtoldsdorf Marktplatz II Mo-Fr   8-12 Uhr Tel.: 01/866 83 - 80	Kaltenleutgeben Ortsfriedhof nach Vereinbarung Tel.: 0664/135 27 89
--	---	---	--

24\* Abholdienst: 02236/485 83 | [www.bestattung-moedling.at](http://www.bestattung-moedling.at)



Was Sie in Zeiten wie diesen von uns haben:  
Keine Sorgen und bedeutend weniger Energiekosten.



Musteranlage am Firmenstandort

2380 Perchtoldsdorf, Hochstraße 30, T 01/865 97 57, [www.trampler.at](http://www.trampler.at)

# PORSCHE

WIEN - LIESING



... Sie werden zufrieden sein!

**TOP Angebot - TOP Qualität - TOP Beratung - TOP Kundendienst - TOP Preise**

Alles unter einem Dach: Service, Reparatur, Karosseriezentrum, Finanzierung, Versicherung, Ersatzteile und Zubehör.  
Wir kümmern uns um Ihre automobilen Bedürfnisse. Porsche Wien - Liesing Ihr kompetenter Autopartner im 23. Bezirk.

[www.porscheliesing.at](http://www.porscheliesing.at) Ketzergasse 120, 1234 Wien Tel.: 01/863 63 - 0

**PORSCHE  
BANK**

**titelbild //** Brigitte Lang ist seit 1977 freischaffende bildende Künstlerin. Gemeinsam mit Stefan Sakic, einem Künstler, der mit und in der „Natur“ arbeitet, organisiert sie neben der eigenen künstlerischen Tätigkeit Ausstellungen, Symposien, Lesungen und Vorträge. Von der ehemaligen Eisenwarenhandlung Schmitt (Hochstraße 16) sind die beiden Künstler, die seit 2004 in Perchtoldsdorf leben, 2008 in die Franz-Josef Straße 1a übersiedelt und haben sich dort als Kunstverein und Atelier im neuen artP etabliert. Ihr besonderes Engagement gilt der Vermittlung und Verbreitung von vorwiegend bildender Kunst und der Vernetzung von Künstler/innen des In- und Auslandes. „Professionelle Künstler/innen beschäftigen sich mit allen Lebensbereichen, daher soll der artP.kunstverein ein Ort der Kommunikation, der Diskussion und des Dialogs sein und interessierten Menschen einen Platz bieten, wo versucht wird, Kunst über den Dekorationsgehalt zu sehen, weil Kunst immer ein Transportmittel für alle Fragen des Lebens ist“, so Brigitte Lang. Veranstaltungen artP 2010 siehe Seite 8.

# Liebe Perchtoldsdorferinnen und Perchtoldsdorfer!



## BGM Martin Schuster

Die **Gemeinderatswahlen** liegen hinter uns und haben ein eindeutiges Ergebnis gebracht. Ich darf mich an dieser Stelle für die **überwältigende Zustimmung** und **Ihr Vertrauen** sehr herzlich bedanken. Gerade in den vor uns liegenden Jahren wird es sehr notwendig sein, rasche und oft auch schwierige Entscheidungen zu treffen. Eine Aufgabe, die ich wie bisher auch in guter **Zusammenarbeit mit allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen** bewältigen möchte.

Das **Miteinander** und die gemeinsame Arbeit an Lösungen für unser Perchtoldsdorf sollen auch weiterhin im Mittelpunkt der politischen Arbeit in unserem Ort stehen. Ich freue mich besonders über die große Anzahl von persönlichen Vorzugsstimmen und werde alles tun, um den an mich gestellten Erwartungen auch gerecht zu werden.

Die **Aufgaben** der nächsten Jahre sind vielfältig und nicht einfach: Die Palette reicht von der Fertigstellung der zentralen Projekte Burg und Freizeitzentrum (Sporthalle mit Kletterzentrum beim EHZ), der Sanierung wichtiger Straßenzüge, der Fertigstellung von Startwohnungen im Rahmen des Projekts „Junges Wohnen“, der Schaffung einer altersgerechten Wohnform samt Betreuungsleistung („Betreutes Wohnen“), bis hin zur Absicherung und Verbesserung unserer Angebote für junge Menschen in Perchtoldsdorf. Ein Schwerpunkt wird auch die Energieversorgung der Gemeinde auf CO<sub>2</sub>-neutraler Basis sein, ein Vorhaben, das für die Zukunft unseres Ortes von größter Bedeutung ist.

Eine große Hürde ist natürlich auch **die finanzielle Situation aller öffentlichen Haushalte**. Allein die Marktgemeinde Perchtoldsdorf hat mit einem Einnahmenentfall von mehr als 1,7 Millionen Euro – jeweils in den Jahren 2009 und 2010 – zu kämpfen. So ist der Rechnungsabschluss des vergangenen Jahres zwar insgesamt ausgeglichen, der ordentliche Haushalt weist dabei aber einen Abgang von 700.000 Euro auf.

**Sparsamkeit** ist deshalb **in allen Bereichen** der Gemeindeverwaltung angesagt. Nach Fertigstellung der Burg und des Freizeitzentrums sind zwar neue Einnahmen zu erwarten, ebenso wie durch die Ansiedlung des Waldsanatoriums – den Entfall der Bundesertragsanteile können diese allerdings bei Weitem nicht wettmachen.

Der **neu gewählte** Gemeinderat wird erst nach Erscheinen dieser Zeitung seine konstituierende Sitzung abhalten. Über die Zusammensetzung des Gemeindevorstandes und der Ausschüsse sowie die sonstigen Funktionsträger/innen wird Sie die nächste Ausgabe der Perchtoldsdorfer Rundschau informieren.

Der Wettbewerb **„Unsere Sportgemeinde“** fand am 1. März 2010 im NÖ Landhaus mit der feierlichen Preisverleihung seinen krönenden Abschluss. Ziel war es, erfolgreiche Bewegungs- und Sportinitiativen mit Vorbildwirkung auszuzeichnen. Insgesamt wurden 131 Projekte aus verschiedenen Gemeinden zum Wettbewerb eingereicht. Neben dem Landessieger gibt es auch eine regionale Wertung für die besten Projekte aus dem jeweiligen Viertel, die mit € 2.000,- honoriert werden: So darf sich **„Perchtoldsdorf in Bewegung“** über den **Gewinn im Industrieviertel** freuen, was eine großartige Bestätigung für diese wichtige Initiative darstellt. Als einzige Gemeinde in Niederösterreich konnte Perchtoldsdorf auch in einer zweiten Kategorie punkten: Im Bereich „Geplante Projekte“ ist das Modell **„Sport für Kinder und Familie“** – eine Kombination eines Sportmotorik- und eines Lernförderungsprogramms zur gezielten Betreuung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen – vom Land ausgezeichnet worden.

Noch dominieren die Baufahrzeuge die Szenerie, bald wird es jedoch soweit sein: Die Proben für die **Perchtoldsdorfer Sommerspiele**, das erste Großereignis nach der Adaptierung der Herzogsburg, laufen Mitte Mai an. Mit **Hamlet** wird eine Produktion geboten, die sowohl dem Anspruch des Standortes als auch dem Anlass der Wiedereröffnung gerecht wird. Bitte informieren Sie sich unter [www.sommerspiele-perchtoldsdorf.at](http://www.sommerspiele-perchtoldsdorf.at) und sichern Sie sich rechtzeitig Ihre regensicheren Sitzplätze.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling in Perchtoldsdorf,  
Ihr

Regie\*Ioan C. TOMA  
 Dramaturgie\*Eva-Maria SCHACHENHOFER  
 Bühnenbild\*Erich UIBERLACKER  
 Musik\*Christian BRANDAUER  
 Kostüme\*Bonnie TILLEMANN  
 Künstlerische Leitung\*Barbara BISSMEIER  
 Kaufmännische Leitung\*Irene KNAVA  
 Produktionsleitung\*Renate VAVERA  
 Veranstalter\*Perchtoldsdorfer Betriebs-GmbH



Pressekonferenz am 20.01.2010:  
 Medienvertreter vor der Som-  
 merspiele-Kulisse (Projektion)  
 im Neuen Burgsaal.

Florian TEICHTMEISTER\*Hamlet, Silvia MEISTERLE\*Ophelia, Christian BRANDAUER\*Horatio, Birgit DOLL\*Gertrud, Peter SCHOLZ\*Claudius, Florentin GROLL\*Polonius, Martin BERMOSER\*Laertes, Michael SMULIK\*Rosenkranz/1.Totengräber/Schauspieler, Victor KAUTSCH\*Güldenstern/2.Totengräber/Schauspieler, Stephan BARTUNEK\*Fortinbras

# HAMLET\*Eine Reverenz

## Wiedereröffnung der beliebten Spielstätte mit Shakespeare's

Die Perchtoldsdorfer Sommerspiele, die wegen des Burgausbaues zwei Jahre lang pausieren mussten, gehen in eine neue Zukunft: Mit Elan und unter neuer Leitung starten sie am 8. Juli 2010 in die 33. Sommertheatersaison. Passend zur Wiedereröffnung der Burg auch das Stück: HAMLET von William Shakespeare. In erstklassiger Besetzung unter der schon bewährten Regie Ioan C. Tomas.

Über keinen Dänen wurde so viel geschrieben wie über den Shakespeare'schen Prinzen Hamlet. Regisseur Ioan C. Toma hat mit Eva-Maria Schachenhofer daraus eine rund zweieinhalbstündige Fassung erstellt. Barbara Bissmeier, die künstlerische Leiterin der Sommerspiele, ist überzeugt: „Wir werden hier keine Uraufführungen machen und keine Experimente, sondern setzen die bisherige Linie fort: Erste Schauspieler/innen aus ersten Häusern Wiens – Perchtoldsdorf liegt nun mal vor den Toren Wiens – und interessante Regisseure werden in höchstmöglicher Qualität Stücke der Weltliteratur zeigen. Ioan C. Tomas Hamlet ist eine Reverenz an den Spielort: die Perchtoldsdorfer Herzogsburg.“

### Florian Teichtmeister ist Hamlet

Als Florian Teichtmeister (Theater in der Josefstadt) gefragt wurde, ob er die Rolle des Hamlet spielen möchte, meinte er, dafür sei er zum Theater gegangen, freut sich Bissmeier: „Zur Zeit spielt er im neuen Franzobel-Stück den jungen Hans Moser, ebenso den Oswald in Ibsens Gespenstern, u.a. war er auch als Titus Feuerfuchs in Nestroys Talisman und als Konstantin in Tschschow's Mäwe zu sehen.“

Christian Brandauer, der den Horatio übernommen hat, wird auch die Musik machen, „ein ganz wichtiges Element. Ich habe Christian Brandauer im Theater in der Josefstadt erlebt, als er in den Buddenbrooks mitspielte und die Musik dazu komponierte.“ Brandauer, 1963 in Bad Aussee geboren, studierte in Chicago Musik und komponierte u.a. Film- und Theatermusik für seine Mutter Karin und für seinen Vater Klaus Maria (u.a. für dessen Hamlet-Inszenierung) sowie für den ZDF-Dreiteiler Krupp – Eine deutsche Familie.

Silvia Meisterle/Ophelia, die bis zur Matura am Perchtoldsdorfer Gymnasium in Perchtoldsdorf lebte, ist bereits aus ihren Rollen als Gretchen und schöne Helena vor zwei Jahren bekannt, erinnert Bissmeier, die die junge Schauspielerin am Theater der Jugend in Wien kennen gelernt hat. „Mittlerweile ist sie Ensemblemitglied am Theater in der Josefstadt und spielt zurzeit in Horváth's Jugend ohne Gott.“

Birgit Doll, Trägerin des Nestroypreises, des Bayerischen Filmpreises (zweimal) und des Karlsbader Filmpreises, ist in der Rolle der Gertrud, Hamlets Mutter, genauso eine Wunschbesetzung wie Peter Scholz in der Rolle des Claudius, ihres Mannes. Er war der Faust des Jahres 2007 und ist ebenfalls Mitglied des Theaters in der Josefstadt, wo er zur Zeit in Turgenjews Ein Monat auf dem Lande sowie in Horváth's Jugend ohne Gott zu sehen ist. Laertes, Ophelias Bruder, ist Martin Bermoser. In der Volksoper spielt er in der Pop-Oper Antonia und der Reißteufel von Christian Kolonovits. Weiters war er im Theater in der Josefstadt in Andorra (Frisch) und Der tolle Tag oder Figaros Hochzeit (Beaumarchais) zu sehen.

Polonius, Ophelias und Laertes' Vater, ist Florentin Groll vom Burgtheater, der derzeit im Zweipersonenstück Groupie (Wesker) u.a. im Volkstheater in den Außenbezirken die männliche Hauptrolle spielt. Seit 1979 am Burgtheater, gastierte er u.a. auch am Staatstheater Stuttgart, am Hamburger Thalia-Theater, bei den Festspielen Melk, Kobersdorf und Reichenau und inszeniert auch selbst.

Der in Südafrika geborene Michael Smulik wird die Rollen des Rosenkranz, 1. Totengräbers und Schauspielers verkörpern. Man kennt ihn als Mitglied der Improvisationstheatergruppe The English Lovers. Außerdem ist er Sänger und Gitarrist. 2004 bekam die Produktion Mein Kampf von G. Tabori, in der er die Rolle des Hitler spielte, den Nestroypreis. Smulik's Rollen-Partner ist der Perchtoldsdorfer Lokalmatador Victor Kautsch, der u.a. bei Burg Forchtenstein Fantastisch mitspielte, 2007 in Faust mitwirkte und im Sommer wieder in Birgit Oswalds Kindertheater spielen wird.

Stephan Bartunek aus dem 2. Jahrgang des Reinhardtseminars wird den athletischen Fortinbras spielen (Toma: „Ein junger Mensch, der bereit ist, Kriege zu führen“).

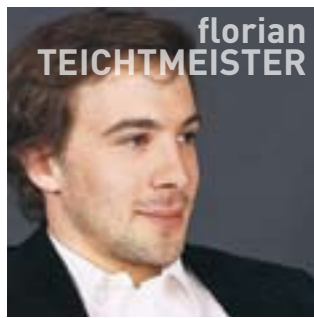
### FÖRDERGEBER und SPONSOREN



Raiffeisen-Holding  
Niederösterreich-Wien



\*KVG Immobilien GmbH  
 \*Kabelsignal AG  
 \*EVN AG  
 \*Swarco Futurit  
 Verkehrssignale GmbH  
 \*Reisenberger GmbH  
 \*WURTH GmbH  
 \*Waldsanatorium  
 Perchtoldsdorf  
 \*Record Austria GmbH  
 \*CODICO GmbH  
 \*Raiffeisenbank  
 Perchtoldsdorf-  
 Maria Enzersdorf



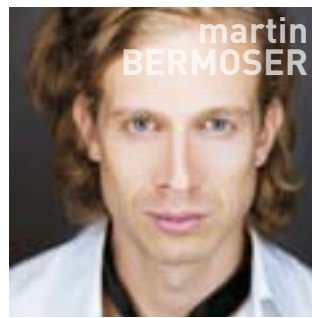
florian  
TEICHTMEISTER



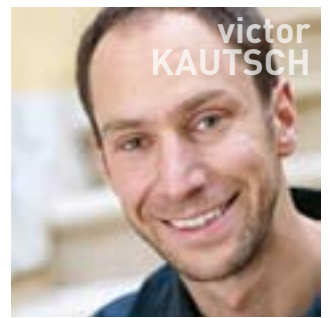
silvia  
MEISTERLE



peter  
SCHOLZ



martin  
BERMOSER



victor  
KAUTSCH



birgit  
DOLL



florentin  
GROLL



christian  
BRANDAUER



michael  
SMULIK



stephan  
BARTUNEK

# an die Herzogsburg

## größtem Drama

Für die Matinée am 11. Juli konnte die künstlerische Leiterin **Michael Köhlmeier** verpflichten: „Hamlet ist nicht zuletzt ein Lehrstück über das Gerücht. Warum hasst Hamlet seinen Oheim? Warum hasste er ihn, noch bevor er wusste, dass er seinen Vater ermordet hat? Vor welcher Wahrheit fürchtet sich Hamlet, so dass er niemand zu Wort kommen lässt? Was verbindet Hamlets Mutter tatsächlich mit dem Mörder ihres Mannes? Es ist etwas faul im Staate Dänemark.“ (M. Köhlmeier)

Die neue **kaufmännische Leiterin MMag. Irene Knava, MAS**, die Theater- und Handelswissenschaften und Kulturmanagement studiert hat, machte sich nach ihrer Tätigkeit im Theater in der Josefstadt und am Landestheater St. Pölten mit dem Kulturberatungsunternehmen „Audiencing“ selbständig. Sie ergänzt das Leading Team, das gleich wie in den Vorjahren geblieben ist, bestens.

### Hamlets Geschichte mit musikalischen Elementen

Regisseur Ioan C. Toma setzt auf Bewährtes: „In der Tradition der bisherigen Inszenierung, in der wir Dulcinea als geigende Muse Don Quijotes erleben konnten, oder Philemon mit seinem Akkordeon, gibt Horatio, der beste Freund Hamlets und einzige Überlebende des Stücks, am Klavier die Geschichte weiter und bringt die musikalische Seele des Gesamten zum Schwingen. Das Klavier hat viele Nuancen – anders als ein Cembalo. Es ist auch ein Zeichen, dass sich Horatio und Hamlet in einer anderen Ebene befinden.“ Die von Bühnenbildner Erich Uiberlacker eingesetzten Kabelrollen sollen an Hamlets „Gefängnis“ erinnern.

Bei Schlechtwetter kann man jetzt binnen weniger Minuten von der Freilichtbühne in den im Zuge des Burgausbaues 2008-10 entstandenen Neuen Burgsaal wechseln. Dort werden die Zuschauer/innen die Live-projizierte Burg auf der Bühne erleben, ebenso wie den Regen, der sie in den Saal gedrängt hat. Ein, zwei Elemente, die man nur draußen spielen kann, werden möglicherweise eingespielt, ansonsten will Toma auf archaische Bilder zurückgreifen. Von modernistischen Adaptierungen hält er nichts: „Hamlet wird ohne Mobiltelefon auskommen.“

**SPIELTAGE**  
im Burghof der Burg  
zu Perchtoldsdorf  
(bei Schlechtwetter  
im Neuen Burgsaal):  
8. (Premiere),  
10., 15., 16., 17., 18.,  
22., 23., 24., 25.,  
29., 30., 31. Juli +  
1. August 2010  
Beginn jeweils  
20.15 Uhr  
Einlass & Abendkassa:  
19.00 Uhr, Gastronomie  
ab 18.00 Uhr

**KARTEN**  
InfoCenter,  
Marktplatz 10,  
T 01/866 83-400,  
F 01/866 83-450,  
info@perchtoldsdorf.at

**KARTENPREISE**  
Kat I \* € 45,-  
Kat II \* € 39,-  
Kat III \* € 34,-  
Kat IV \* € 23,-  
(Kat I-III finden bei  
Regen Platz im Neuen  
Burgsaal). Ermäßigung  
für Studenten!

**MATINÉE** mit  
**Michael Köhlmeier**  
€ 15,- / Festsaal Burg  
So 11.07.2010,  
11.00 Uhr:  
\*Shakespeare  
und sein Hamlet





A. Wolf



M. Zalodek

so 18.04



do 25.04

w. Brandstötter

Kartenvorverkauf: InfoCenter Perchtoldsdorf,  
Rathaus, Marktplatz 10, T 01/866 83-400,  
F 01/866 83-450, info@perchtoldsdorf.at //  
Öffnungszeiten: Mo 10-13 Uhr, Di bis Fr  
10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr.

sa 10.04  
19.00 // Franz Szeiler-Saal  
Wiener Gasse 17

### Konzert Bläserquintett

Das **Bläserquintett Südwind-Wien** spielt Werke von Mozart, Danzi, Agay, J. Strauß u.a. Sylvie Azer-Höflinger – Flöte // Claudia Gindhumer – Oboe // Michael Vogt – Klarinette // Antonia Teibler-Vondrak – Fagott // Peter Lengyelvary – Horn. Eintritt: Erwachsene € 14,-, Kinder € 6,-.

sa 10.04  
20.00 // Tanzstudio Maar  
R.-Janko-Straße 24

### Kabarett

**Muckenstruntz und Bamschabl** bringen „Dinner for one and a half“. Eintritt: € 16,-.

so 11.04  
20.00 // Tanzstudio Maar  
R.-Janko-Straße 24

### Tanzstudio

Vorstellung der dANCE aRT sYSTEM cOMPANY unter Leitung von **Eva Derkits** in Verbindung mit der Band „Achtung Liebe“ unter dem Titel „Live Steps“. Eintritt: € 10,-.

do 15.04  
9.00 // Kulturzentrum  
Bücherei, Beatrixgasse 5a

### Literarisches Café

Leitung: **Dr. Lisa Dragostinoff**. Mit Überraschungsbuch und Empfehlungen für die Sommerlektüre. Unkostenbeitrag: € 5,-

fr 16.04  
sa 17.04  
15.00-20.00 Uhr

### Perchtoldsdorfer Jungwein-Strassln

Ideale Gelegenheit zum Verkosten, Vergleichen und den Weinkeller mit Perchtoldsdorfer Weinen zu bestücken. Kostbeitrag € 12,- pro Tag für das begehrte „Kostmascherl“. Dieses berechtigt zur Verkostung bei den unter [www.perchtoldsdorf.com](http://www.perchtoldsdorf.com) angeführten Betrieben und beinhaltet einen € 5,- Wertbon für den Flaschenweineinkauf. An beiden Veranstaltungstagen verkehrt zwischen den Betrieben ein Bummelzug (Fahrzeiten und Route bei den Betrieben ausgehängt).

sa 17.04  
17.00 // Spitalskirche  
Wiener Gasse 29

### Benefizkonzert für das Orgelkonto

„Orgelmusikstunde, etwas anders“. **Günther Strnad** mit der jungen Pianistin **Konstantina Hristova**. Registervorstellung, wenig Bekanntes aus der Klavier-, Flöten-, Violin- und Gesangsliteratur, kleine Improvisationen, Choräle, nette Stückchen drei und vierhändig. Eintritt: Mindestspende € 10,- erbeten. Kinder und Jugendliche frei.

so 18.04  
18.00 // Kulturzentrum  
Beatrixgasse 5a

### Agnes Wolf und Martin Zalodek

Die Pianistin Agnes Wolf und der Violinist Martin Zalodek spielen ihr **New Yorker Konzertprogramm**: W. A. Mozart – Sonate B-Dur KV 454 // Arnold Schoenberg – Phantasy for Violin with Piano Accompaniment op.47 // Thomas Wally – Music for Violin and Piano (December 2009) // Claude Debussy – Sonate für Violine und Klavier (1916)  
Karten im Vorverkauf zu € 16,-, € 13,- und € 10,-, an der Abendkasse zu € 18,-, € 15,- und € 12,-. Siehe auch Seite 7.  
**Veranstaltung im Rahmen der Franz Schmidt-Musiktage 2010.**

mi 21.04  
19.30 // Rathaus 2. Stock  
Marktplatz 10

### Historischer Vortrag

„1683 – Feuer und Schwert in Niederösterreich“. Vortrag und Vorstellung des Buches „Niederösterreich brennt“ von **Dr. Harald Lacom**. Erstmals und unter Verwendung osmanischer Quellen werden die Ereignisse von 1683 in NÖ zusammenfassend dargestellt. Eintritt frei. Siehe auch Seite 7.

do 22.04  
19.30 // Pfarrkirche  
St. Augustin

### Frühlingskonzert der Family-Singers

„Fröhlich klingen unsre Lieder“. Benefizkonzert zugunsten „Renovierung der Kirchenbänke“. Anschließend Agape im Pfarrheim. Karten gegen eine Spende von € 10,- in der Pfarrkanzlei, T 01/869 02 26, oder bei Traude Birbach, T 01/869 18 68 und [family-singers@gmx.at](mailto:family-singers@gmx.at).

so 25.04  
15.00 // Pfarrkirche  
St. Augustin

### Kirchenführung

Kirchenführung mit **Dr. Maria Missbach**. Die Pfarrkirche St. Augustin von Perchtoldsdorf ist ein bemerkenswerter gotischer Sakralbau, der während eines Zeitraumes von ca. 150 Jahren entstanden ist. Treffpunkt zum Rundgang vor dem Südportal (Haupteingang). Spenden erbeten zugunsten des Ernst-Freiler-Fonds. Weitere Termine: Fr 28.05, 16.00 Uhr sowie So 19.09. und So 17.10., jeweils 15.00 Uhr.

so 25.04  
18.00 // Kulturzentrum  
Beatrixgasse 5a

### Frühlingskonzert der Blasmusik Perchtoldsdorf

Werke von Johann Strauß und Franz von Suppé stehen ebenso auf dem Programm wie Militärmärsche, Filmmusik oder zeitgenössische Kompositionen. Solisten: **Wilfried Brandstötter** (Tuba) und **Simone Überall** (Flöte). Karten im Vorverkauf zu € 10,- im InfoCenter, T 01/866 83-400 und zu € 12,- an der Abendkasse. Jugendliche und Studenten zahlen die Hälfte. Siehe auch Seite 7.

do 29.04  
19.30 // Kulturzentrum  
Beatrixgasse 5a

### Frühlingskonzert und Cocktailabend

Die „Changing Tunes“ veranstalten einen Cocktailabend mit Chormusik und bringen schwungvolle und sinnliche Werke aus Barock, Romantik und Moderne. Künstlerische Leitung: **Maximilian Opll**, am Klavier Maria Pagitsch und Maximilian Opll. Bar geöffnet ab 18.15 Uhr. Karten zu € 12,- (Jugendpreis € 8,-) im InfoCenter, T 01/866 83-400. Siehe auch Seite 10.

sa 1.05  
so 2.05  
19.30 // Spitalskirche  
Wiener Gasse 29

### Festkonzert 20 Jahre Salto Vocale

Benjamin Britten – Jubilate Deo // Eric Whitsacre – Lux Aurumque // Claudio Monteverdi – Magnificat // Maurice Duruflé – Motetten Ubi caritas / Tota pulchra es / Tu es petrus / Tantum ergo // Vytautas Miškinis – Motetten Ubi caritas / Tota pulchra es / Tu es petrus / Tantum ergo // Arvo Pärt – Salve Regina // Johann Sebastian Bach – Lobet den Herrn, alle Heiden.  
**Wolfgang Capek** – Orgel // Kammerchor SALTO VOCALE // **Johannes Wenk** – Leitung. Karten im Vorverkauf zu € 16,-, € 13,- und € 10,-, an der Abendkasse zu € 18,-, € 15,- und € 12,-.  
**Veranstaltung im Rahmen der Franz Schmidt-Musiktage 2010.**

do 13.05  
17.00 // Kulturzentrum  
Beatrixgasse 5a

### Klavierabend der Klasse von Fereschte Schweter

Mit den diesjährigen Prima la Musica-Preisträger/innen. Die Schüler/innen spielen Werke von Beethoven, Schubert, Chopin, Prokofiev, Rachmaninow, Chatschaturian u.a. Eintritt frei!

## Agnes Wolf und Martin Zalodek spielen ihr New Yorker Konzertprogramm

Am So 18.04.2010 um 18.00 Uhr spielen Agnes Wolf und Martin Zalodek im Kulturzentrum ihr Erfolgsprogramm vom 19. Jänner im New Yorker Austrian Cultural Forum.

**Agnes Wolf**, die einer Perchtoldsdorfer Künstlerfamilie entstammt, begann bereits mit neun Jahren ihr Studium an der Wiener Universität für Musik und darstellende Kunst. Mit 16 debütierte sie mit dem Wiener Kammerorchester im Wiener Konzerthaus und trat in der Folge mit den verschiedensten Orchestern auf. Als Kammermusikerin war die Pianistin, die zahlreiche Preise gewann und gerne mit ihrem Vater Robert, Soloflötist der Wiener Symphoniker, zusammen spielt, mit Wiener Symphonikern und Philharmonikern, als Klavierduo mit Paul Gulda, als Mitglied des Cantus Trio Wien u.a. zu hören. Konzertreisen führten sie durch Europa, nach Israel und nach Japan. Seit 2008 unterrichtet Agnes Wolf, die auch an der Franz Schmidt-Musikschule lehrt, an der Wiener Universität für Musik und darstellende Kunst. Mit Martin Zalodek musiziert sie seit 15 Jahren in größeren Abständen: „Wir sind beide Perchtoldsdorfer und unsere Eltern waren befreundet.“ Zu den Musiktagen 2010 bringen die beiden Musiker neben „Klassikern“ von Mozart, Schoenberg und Debussy auch die Weltpremiere des jungen zeitgenössischen Komponisten Thomas Wally. „Das Stück ist sehr effektiv und mit viel Spielfreude komponiert.“

**Martin Zalodek** begann mit sechs Jahren mit dem Geigespiel und wurde bereits kurz nach seiner Matura als Solist im Wiener Kammerorchester engagiert. Zwei Jahre später folgte das Engagement als Primgeiger zu den Wiener Philharmonikern. Zalodek ist außerdem Geiger des Barockensembles VIENNA.CONTINUO und Konzertmeister in verschiedenen Kammerorchestern (Wiener Schubert Ensemble, österreichisch-koreanische Philharmonie, Mahler Chamber Orchestra). Er wirkte bei zahlreichen Tonträgerproduktionen mit, u.a. mit dem ZalodekEnsemble, und bei verschiedenen Kammermusikfestivals in Europa, Asien und den USA. Der Wiener Thomas Wally ist ein Freund von ihm: „Er hatte die Idee, Wiener Klassik mit Debussy zu kombinieren. Das hat sehr gut gepasst, weil Agnes und ich die Debussy-Sonate schon zusammen gespielt hatten.“

**Karten im Vorverkauf im InfoCenter, Marktplatz 10, zu € 16,-, € 13,- und € 10,-, und an der Abendkasse zu € 18,-, € 15,- und € 12,-.**

## 2010 wieder SommerKinderTheater

Nach dem großen Erfolg der Produktion „Das Rätsel der gestohlenen Stimmen“ im Sommer 2008 wird es im August in Perchtoldsdorf wiederum eine Produktion mit professionellen Schauspielern/innen in der Regie von Birgit Oswald geben:

„**An der Arche um acht**“ von Ulrich Hub ist ein Stück, das ernste Fragen, z.B. nach dem Glauben und nach Gott, nach Solidarität und Freundschaft einfach, leicht und mit kindgemäßem Humor abhandelt.

Premiere ist am 26. August auf dem Hof hinter dem Kulturzentrum. Gespielt wird jeweils Freitag, Samstag und Sonntag um 17.00 Uhr, und zwar am 27.08., 28.08., 29.08., 03.09., 04.09., 05.09., 10.09., 11.09., 12.09., 24.09., 25.09., 26.09.

## Theater-Workshops für Kinder und Jugendliche mit Birgit Oswald

Das aufgrund des Vorjahreserfolgs schon zu Jahresbeginn einsetzende Interesse an ihren Kinder-Theaterworkshops hat Birgit Oswald veranlasst, im heurigen Sommer wieder Theaterspiel für Kinder und Jugendliche von 8-16 Jahren anzubieten: Auf dem Hof hinter dem Kulturzentrum (und im Saal), Beatrixgasse 5a, wird ab 28. August mit Texten, Musik, Improvisation, Tanz, Bewegung, Atem und Stimme gearbeitet. Auch Victor Kautsch wird wieder einen Teil der Zeit mit dabei sein.

Am Ende des Theatertrainings gibt es wie immer eine Performance.

// 1. Workshop für Kinder von 8-11 Jahren: Sa 28.08 - Di 31.08, jeweils 10.00 - 16.00 Uhr (4 Kurstage). Kosten: € 120,- pro Kind. Öffentliche Aufführung: Di 31.08, 15.00 Uhr, für Eltern, Geschwister und interessierte Zuschauer/innen, auf dem Hof beim Kulturzentrum.

// 2. Workshop für Jugendliche von 12-16 Jahren: Mi 01.09 - Sa 04.09, jeweils 10.00 - 16.00 Uhr (4 Kurstage). Kosten: € 120,- pro Teilnehmer/in. Öffentliche Aufführung: Sa 04.09, 15.00 Uhr für Eltern, Geschwister und interessierte Zuschauer/innen, ebenfalls auf dem Hof beim Kulturzentrum.

**Anmeldung: T 0699/194 147 37 oder Mail B.Oswald1@gmx.net**

## Frühlingskonzert der Blasmusik Perchtoldsdorf

Beim Frühlingskonzert der Blasmusik Perchtoldsdorf am Sonntag, dem 25. April um 18.00 Uhr im Kulturzentrum, stehen Schmankerln für Groß und Klein auf dem Programm – und zwar im wahrsten Sinne des Wortes: Wilfried Brandstötter spielt das Capriccio von Rodney Newton für Tuba und Bläserorchester, und Simone Überall das Concertino für Flöte und Orchester von Cécile Chaminade.

**Wilfried Brandstötter** ist gebürtiger Salzburger, Gründungsmitglied von Mnozil Brass, Professor für Tuba an der Anton Bruckner Privatuniversität in Linz und seit 2007 in Perchtoldsdorf wohnhaft.

**Simone Überall** kommt aus Poysdorf, lernt derzeit Querflöte an der Franz Schmidt-Musikschule und bereitet sich auf die Aufnahmeprüfung an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien vor.

Das **Blasmusikensemble Stainless** der Musikschule unter der Leitung von Mag. Dieter Schickbichler wird sein Können ebenfalls unter Beweis stellen.

Traditionelles und Modernes auf hohem musikalischem Niveau erwartet Sie. Johann Strauß und Franz von Suppé stehen ebenso auf dem Programm wie Militärmärsche, Filmmusik und zeitgenössische Kompositionen.

**Karten gibt es im Vorverkauf um € 10,- im InfoCenter, T 01/866 83-400, und um € 12,- an der Abendkasse. Jugendliche und Studenten zahlen die Hälfte.**

## 1683 – Feuer und Schwert in Niederösterreich

In seinem neuen Buch „Niederösterreich brennt“ versucht der Autor Dr. Harald Lacom, der weit verbreiteten Meinung entgegen zu wirken, dass alle Gräueltaten den „Türken“ zuzuschreiben wären. Große Teile der Invasionsarmee waren – was wenig bekannt ist – weder türkisch noch muslimisch, und ihr Chefingenieur war ein entsprungener Kapuziner.

Die osmanischen Invasionen von 1529 und 1683 (und die weniger bekannte von 1532) werden gern als isolierte Ereignisse gesehen, waren aber lediglich Episoden in einem Jahrhundert dauernden Krieg zwischen zwei expandierenden Imperien, dem Osmanischen und dem Habsburger-Reich. Der Autor schildert die Vorgeschichte dieses Konflikts, in dem es u. a. um Ungarn ging, auf das Habsburg wie auch die Hohe Pforte Ansprüche erhoben, die Verschärfung der Situation durch die ungarische Insurrektion und den Aufstieg des Kriegstreibers Kara Mustafa Pascha zum Großwesir. Die Wiener Belagerung, die anderweitig gut und ausführlich geschildert wird, kommt nur am Rande vor – Hauptthema sind die dramatischen Ereignisse in Niederösterreich, die bisher noch nie zusammenfassend beschrieben wurden. Ein eigenes Kapitel gilt der Geschichte und Kultur des Krim-Khanats, den Menschenjagden der Tataren und ihrem Sklavenhandel, ein weiteres den Schicksalen der Verschleppten und den Rückkäufen von Gefangenen durch den Orden der Trinitarier sowie den demographischen Umwälzungen als Folge der Invasion.

**Vortrag und Buchpräsentation von Dr. Harald Lacom am 21.04., 19.30 Uhr im Rathaus. Eintritt frei.**

## Veranstaltungen des artP.kunstverein 2010

- // Fr 07.05. - 05.06. Urlicht / Fotografie: Victoria Coeln, Inge Dick, Walter Ebenhofer, Edgar Lissel und Robert Zahornicky.
- // Sa 12.06. - 03.07. zud(ritt)/Objekte, Installationen: Wilma Kammerer (I), Edith Payer, Regina Pemsil (D). Eröffnungsveranstaltung (Sa 12.06.): die Siränen
- // Sa 19.06 Kultur-Podiumsdiskussion, organisiert von Dr. Wolfgang Müller-Funk, mit namhaften Autor/innen.
- // Sa 11.09. - 09.10. Natur-Stadtlandschaften / Fotografie – Neue Medien: Claudia Pilsil (GB), Elisabeth Wörndl. Autorenlesung Sabine Groschup, Edith Kneifl, Edelgard Spaude (Termin in Planung).
- // Sa 16.10. - 13.11. Growth / Installationen: Stefan Sakic, Uli Vonbank-Schedler, Letizia Werth.
- // Sa 20.11. - 18.12. Sucht und Begierde / Druckgrafik: Georg Lebzelter, Henriette Leinfellner, Karoline Riha, Erich Steininger, Flora Zimmerer u.a.

Näheres bei **Brigitte Lang/Stefan Sakic, T 01/865 33 67 oder 0676/ 939 84 08, artPkunstverein@a1.net**

## Pre-Opening der Perchtoldsdorfer Sporthalle

**Modernste Sportstätte im Bezirk erstmals der Öffentlichkeit zugänglich.**

Am 6. März 2010 wurde eine der modernsten Sportstätten des Bezirks Mödling, wenn nicht überhaupt die modernste, unmittelbar vor der endgültigen Fertigstellung erstmals der Öffentlichkeit präsentiert: In der neuen Dreifachturnhalle und im Kletterzentrum beim Erholungszentrum veranstaltete die Marktgemeinde zusammen mit der Perchtoldsdorfer Kletterzentrum-Betriebsgesellschaft ein Pre-Opening, eine Voreröffnung mit einem Tag der offenen Tür.

Die in Niedrigenergie-Bauweise ausgeführte Dreifach-Turnhalle wird vormittags den Schulen und nachmittags den Vereinen zur Verfügung stehen, ihre Tribüne bietet 400 Zuschauern Platz. Das neue Kletterzentrum wird nicht nur viele Freizeitkletterer nach Perchtoldsdorf locken, sondern auch die Durchführung internationaler Kletterbewerbe möglich machen.

Das Echo auf das Pre-Opening hat mit mehr als 1.000 Besucher/innen alle Erwartungen übertroffen.

**Sporthalle und Kletterzentrum werden am 19. Juni 2010 eröffnet.**

## Auflagefrist 1. Nachtragsvoranschlag 2010

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2010 liegt in der Zeit von 14. April bis 28. April 2010 in der Finanzabteilung, Zimmer 258, zur öffentlichen Einsicht auf (Mo bis Fr 8.00 bis 12.00 Uhr und Do 16.00 bis 18.00 Uhr).

Jedermann ist berechtigt und eingeladen, in den Entwurf des Nachtragsvoranschlages Einsicht zu nehmen und hat die Möglichkeit, etwaige diesbezügliche Stellungnahmen an den Gemeinderat innerhalb der Auflagefrist schriftlich einzubringen.

**Anfragen richten Sie bitte an den Referenten, Vizebürgermeister Reg.-Rat Franz Kamtnr. Kurzfristige Anmeldung erbeten: T 01/866 83 – 220.**



Die Preisträger/innen mit ihren Lehrer/innen und Direktor Prof. Anton Hafenscher.

## 14 Prima la Musica-Preisträger/innen 2010

Beim diesjährigen Prima la Musica Wettbewerb Niederösterreich war die Franz Schmidt-Musikschule mit 14 Preisen wieder sehr erfolgreich.

Das Blockflöten-Ensemble „Kamathesta“ bestehend aus Katharina Schambron, Matthias Weich, Theresa Scholly und Stephanie Reisinger aus der Klasse von Mag. Sylvie Azer-Höflinger, erspielte sich mit einem technisch schwierigen Programm einen hervorragenden 2. Preis.

Die Klavierklassen waren mit Judith Tausendschön (3. Preis) aus der Klasse von Mag. Stefan Kronowetter und mit Anna Katharina Kovacs (1. Preis mit Auszeichnung), Charlotte Prskawetz (2. Preis), Christina Jäger (3. Preis) und Jasmin Kunerth (3. Preis) aus der Klasse von Fereschte Schweter auf hohem Niveau vertreten.

Die mit 6 Jahren jüngste Teilnehmerin der Franz Schmidt-Musikschule, Anna-Marie Schambron, aus der Gitarrenklasse von Isabella Khan bewies ihr großes Talent mit einem 1. Preis mit Auszeichnung, ihr Klassenkollege Philipp Stadlbauer erreichte einen hervorragenden 1. Preis. Besonders erfolgreich war die Cello-Klasse von Thomas Kristen. Florian Gföllner errang mit seinem anspruchsvollen Programm einen 1. Preis, Lukas Gföllner und Timna Lugstein erspielten je einen 1. Preis mit Auszeichnung. Timna Lugstein eröffnet dies die Möglichkeit, die Franz Schmidt-Musikschule beim Bundeswettbewerb im Mai in Bregenz zu vertreten.

Die Schlagwerker aus der Klasse von Mag. Maria Jenner waren mit drei Ensembles und entsprechend umfangreicher Ausrüstung angetreten. Das Duo „Schlagfertig“, Markus Hahn und Yannik Wailzer, stellte seine Schlagfertigkeit mit einem 1. Preis eindrucksvoll unter Beweis. Die „Wilden Kerle“, ein Ensemble, das sich bereits vor zwei Jahren mit großem Erfolg in Zeilern präsentiert hatte, erspielte sich in der Besetzung Felix Fuchs, Maximilian Hengstschläger, Felix Schuster, Oliver Willau und Jakob Wögerbauer einen 2. Preis. Das Mini Ensemble wurde leider ein wenig zum Opfer der zweiten Grippewelle: Kilian Mayer konnte kurzfristig nicht antreten, dankenswerter Weise sprang die erfahrene und wettbewerbsprobierte Ines Hartmann sozusagen über Nacht ein und erreichte mit Verena Frolik, Manuel Hahn und Matthias Russwurm einen unter diesen Umständen hervorragenden 2. Preis.

## Perchtoldsdorfer Forschertage von 5. - 9. Juli 2010

Entdecken – Forschen – Experimentieren in der Welt der Naturwissenschaften für Kinder vom Vorschulalter bis zur 1. Schulstufe AHS und IBMS.

Veranstalter: Marktgemeinde Perchtoldsdorf // Projektleiterin: Dir. Sylvia Mertz, MEd

**Vorschulkinder und Kinder der 1. Schulstufe (halbtägig):**

// Wassergeister, Luftkugel und Magnethexen

**Kinder der 1. und 2. Schulstufe:**

// Achtung, die Forscherdetektive sind unterwegs!

// Luftikus und Pfiffikus

**Kinder der 2. und 3. Schulstufe:**

// Biologie – Entdeckungsreise in geheimnisvolle Lebensräume

// Pan-Optikum – Faszinationen von Licht, Optik und Fotografie

**Kinder der 3. und 4. Schulstufe:**

// Physik – Der Traum vom Fliegen

// Chemie – Mach es wie die Hexenmeister!

**Kinder der 4. Schulstufe VS und 1. Schulstufe AHS und IBMS:**

// Chemie/Physik – Forschen im Fanclub Naturwissenschaft

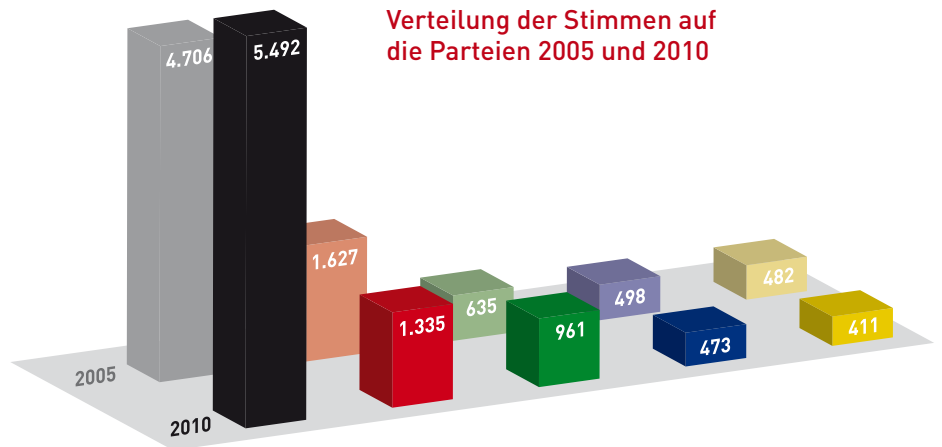
// Auf zur Expedition! Biologischen, chemischen und physikalischen Naturphänomenen auf der Spur.

**Infos u. Anmeldung: [www.perchtoldsdorf.at/forschertage](http://www.perchtoldsdorf.at/forschertage)**

**Dir. Sylvia Mertz, T 01/869 35 28 oder Mail: [direktion@vsperchtoldsdorf.ac.at](mailto:direktion@vsperchtoldsdorf.ac.at)**

**Anmeldeschluss: 10. April 2010.**





Verteilung der Stimmen auf die Parteien 2005 und 2010

# Ergebnisse der Gemeinderatswahl vom 14. März 2010 in der Marktgemeinde Perchtoldsdorf

Bei der Gemeinderatswahl am 14. März 2010 waren in Perchtoldsdorf 14.523 Personen wahlberechtigt. 8.799 Stimmen wurden abgegeben. Die Wahlbeteiligung war mit 60,59% sogar etwas höher als 2005. Insgesamt 127 Stimmzettel waren ungültig. Die 8.672 gültig abgegebenen Stimmen ergeben folgendes Ranking:

Folgende Wahlwerber/innen wurden zu Mitgliedern des Gemeinderates gewählt:

			Stimmen	Prozent	Mandate
Martin Schuster - Perchtoldsdorfer Volkspartei	VP	Liste 1	5.492	63,34	24
Sozialdemokratische Partei - Ortsorganisation Perchtoldsdorf	SPÖ	Liste 2	1.335	15,39	6
Die Grünen Perchtoldsdorf	GRÜNE	Liste 3	961	11,08	4
Freiheitliche Partei Österreichs	FPÖ	Liste 4	473	5,45	2
Perchtoldsdorfer Bürgerliste Gabriele Wladyka	PBL	Liste 5	411	4,74	1
			<b>8.672</b>	<b>100,00</b>	<b>37</b>

- VP**  
 Martin Schuster  
 Brigitte Sommerbauer  
 Alexander Nowotny  
 Franz Nigl  
 Martin Fürndraht  
 Reg.-Rat Franz Kamtner  
 Dr. Jan Cernelic  
 Henrike Wachtl  
 Josef Schmid  
 Herwig Heider  
 Andrea Kö  
 Dipl.-Ing. Franz Seywerth  
 Brigitta Zimper  
 Johanna Mayerhofer  
 Elisabeth Dorner  
 Markus Kobald  
 Franz Breitenacker  
 Matthias Plattner  
 Mag. Wolfgang Hussian  
 Klaus Swoboda  
 Brigitte Nowotny  
 Mag. Stefanie Brodl  
 Daniela Rambossek  
 Marianne Wiczorek

- SPÖ**  
 HR Mag. Anton Plessl  
 Mag. Marianne Eggl  
 Dipl.-Ing. Claus Herza  
 Mechthilde Schneider  
 Phillip Widhalm  
 Ing. Helmut Hirschberger

- GRÜNE**  
 Christian Apl  
 Martha Günzl  
 Andreas Koller  
 Mag. Sonja Reiselhuber-Schmölzer

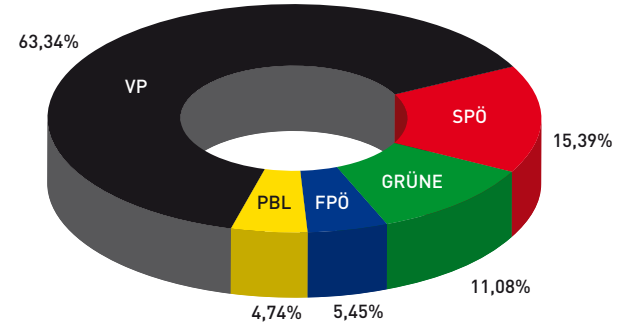
- FPÖ**  
 Dr. Tillfried Cernajsek  
 Harald Eschenlor

- PBL**  
 Gabriele Wladyka

Spr. Nr.	Wahl-karten	Anzahl Wahlb.	abgeg. Stimmen	ungültig	gültig	ÖVP	SPÖ	GRÜNE	FPÖ	PBL	Summe
1		806	503	6	497	350	61	44	11	31	497
2		485	306	7	299	203	40	29	17	10	299
3		1.109	726	13	713	493	63	77	37	43	713
4		1.018	639	3	636	450	63	60	30	33	636
5		880	540	13	527	299	112	52	32	32	527
6		843	437	8	429	271	44	48	34	32	429
7		1.027	678	10	668	405	136	78	33	16	668
8		536	293	2	291	171	57	26	22	15	291
9		869	510	5	505	326	47	68	28	36	505
10		880	534	5	529	324	74	78	20	33	529
11		737	424	5	419	270	62	42	34	11	419
12		501	288	2	286	170	58	33	18	7	286
13		701	411	4	407	227	79	55	19	27	407
14		643	352	2	350	177	87	52	26	8	350
15		648	406	4	402	243	97	35	17	10	402
16		713	432	1	431	315	43	36	23	14	431
17		579	337	5	332	191	58	41	18	24	332
18		708	433	3	430	266	66	64	22	12	430
19		739	458	7	451	294	67	42	31	17	451
20		101	92	22	70	47	21	1	1	---	70
0	14.523	8.799	127	8.672	5.492	1.335	961	473	411		
				Wahlbeteiligung:	60,59%	63,33%	15,39%	11,08%	5,45%	4,74%	

**Die meisten Vorzugsstimmen erhielten:**  
 BGM Martin Schuster 1.660  
 HR Mag. Anton Plessl 132  
 Marianne Wiczorek 88

Verteilung der Stimmen auf die Parteien



	GR 2005	4.706	1.627	635	498	482
	GR 2010	5.492	1.335	961	473	411
Delta	Veränderung der Stimmen	786	-292	326	-25	-71

## Pflanzen und Tiere der Perchtoldsdorfer Heide

### Heideführungen mit Experten.

Wenn Sie Genaueres über die Kulturlandschaft Perchtoldsdorfer Heide, Schutz und Pflege, ihre Besonderheiten und die zahlreichen seltenen Pflanzen und Tiere erfahren und diese in der Natur selbst beobachten wollen, so haben Sie dazu bei den Heideführungen der Biologinnen und Biologen des Vereins „Freunde der Perchtoldsdorfer Heide“ Gelegenheit. Im Juli gibt es eine Spezialführung zu nachtaktiven Tieren (Fledermäuse und Nachtfalter).

// Do 15. April 2010, 17.00 Uhr

// Do 20. Mai 2010, 18.00 Uhr

// Do 17. Juni 2010, 18.00 Uhr

// Do 22. Juli 2010, 20.00 Uhr, Spezialthema Nachtfalter und Fledermäuse, Dauer bis ca. 23.00 Uhr

// Do 19. August 2010, 18.00 Uhr

// Do 09. September 2010, 17.00 Uhr

Treffpunkt: Perchtoldsdorf Heideparkplatz (Berggasse)

Dauer: ca. 2 Stunden

Unkostenbeitrag: Erwachsene € 5,-, Kinder bis 14 Jahre € 2,-,

Vereinsmitglieder: kostenlos.

Infos: T 0676/709 96 64 oder

Mail: [info@perchtoldsdorfer-heide.at](mailto:info@perchtoldsdorfer-heide.at)

## Weltladen besucht Eine-Welt-Handel in Niklasdorf

Der Weltladen Perchtoldsdorf veranstaltet am Freitag, dem 9. April 2010, einen Ausflug zum Eine-Welt-Handel Niklasdorf und in die Montanstadt Leoben. Die Abfahrt erfolgt von der Eigenheimstraße/Ecke Corneliusgasse (östliche Friedhofsmauer) um 08.30 Uhr. Das Programm umfasst den Besuch des Fair Trade-Lieferanten Eine-Welt-Handel in Niklasdorf, einen Vortrag über die Geschichte des Unternehmens und einige seiner Projekte sowie die Besichtigung des EU-weit ersten Passivhaus-Gewerbebaues. In Leoben ist eine Altstadtführung vorgesehen. Ankunft in Perchtoldsdorf (Eigenheimstraße) um ca. 19.00 Uhr. Alle Perchtoldsdorfer/innen sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Anmeldung: bis 5. April 2010 im Weltladen oder bei Petra Wölflinger-Schrammel, T 0676/914 42 62.

Kosten inkl. Busfahrt, Führungen, Mittagsbuffet, Fair-Kostung von Weltladenprodukten: € 30,-; für Vereinsmitglieder „Fair World Perchtoldsdorf“ € 25,-.

**Die neuesten FAIRTRADE-Partner sind:** Restaurant Alexander, Gitti's Café, Obst und Gemüse Neubauer.

„Fairer“ Buchtip: Martina Hahn / Frank Herrmann:

Fair einkaufen – aber wie? Der Ratgeber für Fairen Handel, für Mode, Geld, Reisen und Genuss (Verlag Brandes & Apsel).

## Generalversammlung Gartenbauverein mit Vortrag

Der Gartenbau- und Siedlerverein Perchtoldsdorf lädt Mitglieder und interessierte Perchtoldsdorfer/innen zu der am Freitag, dem 16. April 2010 um 17.00 Uhr beim Heurigen Krappel, Hochstraße 59, stattfindenden Generalversammlung (mit Neuwahl) herzlich ein. Im Anschluss an die Sitzung hält Landesgartenfachberater Johann Pribyl einen Vortrag über „Frühjahrsarbeiten im Garten“. Eintritt frei.



## Waldsanatorium stellte sich vor

Fast 20 Jahre, nachdem die Wiener Gebietskrankenkasse ihr Rekonvaleszentenheim in der Sonnbergstraße geschlossen hatte, luden die neuen Betreiber des Sonderkrankenhauses „Waldsanatorium Perchtoldsdorf“ am 26. Februar zu einem „Tag der offenen Tür“. Anfang März ging die Sonderkrankeanstalt für Neurologie (100 Betten) und Orthopädie (70 Betten) bereits in Betrieb. Das öffentliche Interesse überstieg alle Erwartungen: Den ganzen Nachmittag herrschte trotz Schlechtwetters ein reges Kommen und Gehen. DDr. Stephan Wagner als Eigentümervertreter begrüßte die Interessenten und dankte insbesondere auch BGM Martin Schuster sowie dem Gemeinderat für die kooperative und unproblematische Zusammenarbeit: „Wir wollen ein Teil des Gemeindelebens von Perchtoldsdorf werden!“

BGM Martin Schuster, der sich über die neue Nutzung des Areals freut, berichtete von der wechselvollen Geschichte des ehemaligen „Gorlitzer-Hauses“ (nach dem Mediziner, der hier einst ein Sanatorium betrieb, ist auch eine Gasse benannt) und hieß das gesamte Team, in dem auch Ortsansässige ihren (Arbeits-)Platz gefunden haben, willkommen. Die Gäste wurden bewirtet und sammelten bei Rundgängen in Gruppen erste Eindrücke von dem neuen Gesundheitsbetrieb. Weitere Infos: [www.waldsanatorium.at](http://www.waldsanatorium.at).

## Cocktailabend der „Changing Tunes“

Die Chorvereinigung „The Changing Tunes“ gestaltet ihr Frühjahrskonzert diesmal auf eine etwas andere Art: als Cocktailabend mit Chormusik am 29. April 2010 ab 19.30 Uhr (Bar geöffnet ab 18.15 Uhr) in Kooperation mit dem Restaurant „Alexander“ im Kulturzentrum. Der Chor präsentiert schwungvolle und sinnliche Werke aus Barock, Romantik und Moderne, a capella und mit Klavierbegleitung. „Alexander“ verwöhnt das Publikum mit herrlichen Cocktails, Getränken aller Art und erlesenen Häppchen.

Der Abend steht unter der künstlerischen Leitung von Maximilian Oppl, am Klavier: Maria Pagitsch und Maximilian Oppl. Karten für den Cocktailabend am Do 29.04.2010 im Kulturzentrum, Beatrixgasse 5a, sind zu € 12,- (Jugendpreis € 8,-) im InfoCenter, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, erhältlich.

## Sondertransfer auf den Parapluiberg

Die Marktgemeinde Perchtoldsdorf bietet Pensionisten und behinderten Personen, die ihren Hauptwohnsitz in Perchtoldsdorf haben und nicht mehr in der Lage sind, größere Wanderungen zu unternehmen, einen Sondertransfer auf den Parapluiberg an.

Anmeldungen für diese Veranstaltungen (unbedingt erforderlich, da begrenzte Teilnehmerzahl!) nehmen ausschließlich Birgit Distel und Marianne Kobold im Sozialreferat, Marktplatz 11, T 01/866 38-120 oder T 01/866 83-106 entgegen.

Kosten: € 4,40 pro Fahrtstrecke und Person. Abfahrt: 13.00 Uhr Marktplatz/Taxistandplatz. Rückfahrt: zwischen 17.00 und 18.00 Uhr.

**Folgende Termine stehen zur Auswahl: 04.05. // 01.06. // 07.09. // 05.10.2010**

## Florianitag der Freiwilligen Feuerwehr

Am Sonntag, dem 25. April 2010, feiert die FF-Perchtoldsdorf den Florianitag mit Feldmesse (10.00 Uhr) beim Feuerwehrhaus Perchtoldsdorf, Donauwörther Straße 29. Danach Ehrungen, Frühschoppen und gute Musik mit köstlichen Schmankerln bis 22.00 Uhr. Es besteht die Möglichkeit, Feuerlöscher überprüfen zu lassen (kostenpflichtig)!

Wie aus dem am 21. März 2010 präsentierten **Tätigkeitsbericht 2009** hervorgeht, engagieren sich derzeit 111 Aktive, 15 Reservisten und 11 Jugendfeuerwehrmänner bei der Freiwilligen Feuerwehr Perchtoldsdorf. Im Vorjahr wurden 57 Brandeinsätze, 232 Technische Einsätze und 12 Sicherungsdienste geleistet. Die Aktiven wendeten 13.162, die Feuerwehrjugend 12.193 freiwillige und unentgeltliche Stunden für den Dienst am Nächsten auf. Ein Großteil der Einsätze – in Summe mehr als 40 – galt der Rettung einzelner Personen aus verschiedensten Notlagen. Wie Kommandant Ökonomierat Josef Drexler ausführte, ist diese Art der dringenden Hilfeleistung zu einem Hauptaufgabengebiet der Perchtoldsdorfer Feuerwehr geworden.

# VORSORGEaktiv – ein Programm zur nachhaltigen Lebensstiländerung

Die Risikofaktoren unserer Zeit sind bekannt: zu wenig Bewegung, einseitige Ernährungsgewohnheiten und zuviel Stress. Die Folgeerscheinungen wie Übergewicht, Bluthochdruck, erhöhtes Cholesterin und »lauernder« Diabetes ereilen somit immer mehr Menschen. Man merkt es selbst – hoffentlich nicht zu spät – oder man bekommt es vom Arzt nach einer Vorsorgeuntersuchung „Schwarz auf Weiß“ in einem Befund mitgeteilt.

Der Arzt weist zwar auf notwendige Maßnahmen hin, es fehlt aber dann oft an adäquaten Hilfestellungen bei der Umstellung der Ernährungs- und Bewegungsgewohnheiten. Die Motivation ist häufig so gering, dass man nach den ersten Versuchen entweder in gewohnte Verhaltensmuster zurückfällt oder die Ziele als zu hochgesteckt angesehen werden, um überhaupt den ersten Schritt zu tun.

„Perchtoldsdorf in Bewegung“ setzt hier mit VORSORGEaktiv, einem Programm zur nachhaltigen Lebensstiländerung, an. Es richtet sich an alle Perchtoldsdorferinnen und Perchtoldsdorfer, die zu oben genannter Risikogruppe gehören und die bei der notwendigen Umstellung ihrer Lebensgewohnheiten fachmännisch betreut, begleitet und unterstützt werden wollen.

## VORSORGEaktiv besteht aus 3 Säulen

1. Vorsorgeuntersuchung
2. Ernährungsberatung und -betreuung
3. Bewegungsberatung und -betreuung

Die Vorsorgeuntersuchung wird von einem Arzt durchgeführt und ist als Eingangsuntersuchung und ärztliche Empfehlung für die Teilnahme am Programm zu verstehen. Der Arzt weiß, dass seine Patienten an einem wissenschaftlich fundierten Programm teilnehmen und von geschulten Fachkräften, mit denen er in laufendem Kontakt steht, intensiv betreut werden. Eine Abschlussuntersuchung ein halbes Jahr nach Programmende rundet VORSORGEaktiv ab.

Die fachliche Betreuung der Teilnehmer/innen während des gesamten Projektzeitraums obliegt einer Diätassistentin für

den Ernährungsbereich und einer Sportwissenschaftlerin für den Bewegungsbereich. Sie motivieren, informieren und begleiten die Teilnehmer/innen zum Projektziel – einem langfristigen Gewichtsverlust, Minimierung der Risikofaktoren und letztendlich einer Steigerung der Lebensqualität.

## VORSORGEaktiv – Programmablauf

Die Teilnehmer/innen treffen sich regelmäßig über mehrere Monate (der genaue Zeitplan wird individuell mit der Gruppe abgesprochen) mit ihren qualifizierten und geschulten Betreuern zum gemeinsamen Bewegungs- und Ernährungsprogramm (je 24 Ernährungs- und Bewegungseinheiten) und erhalten Trainingspläne, Rezepte und praktische Tipps für den Alltag. Auf dem Programm stehen u.a. Nordic Walking, sanftes Training der Muskulatur, Entspannungsübungen und schrittweises Aneignen eines gesunden Essverhaltens. Spaß an der Bewegung in der Gruppe und an einer genussvollen gesunden Küche kommen dabei nicht zu kurz.

## VORSORGEaktiv – Informationsveranstaltung

Bei der Informationsveranstaltung am 14. April werden der genaue Programmablauf, der Zeitplan und das Betreuerteam vorgestellt. Das Programm wird in einer Gruppe von 10 bis maximal 15 Personen durchgeführt; der Kurskostenanteil für die Teilnehmer/innen beträgt pro Kurs € 80,- (+Kautions € 100,-). Die Kautions wird bei Teilnahme an mind. 60% der Kurstermine (am Ende des Kurses) rückerstattet.

**Informationen:** [www.perchtoldsdorfinbewegung.at](http://www.perchtoldsdorfinbewegung.at)  
**Kontakt:** [office@perchtoldsdorfinbewegung.at](mailto:office@perchtoldsdorfinbewegung.at)

**VORSORGEaktiv – Informationsveranstaltung am Mittwoch, dem 14. April 2010, Beginn 19.00 Uhr**  
**Kulturzentrum-Erdgeschoß, Beatrixgasse 5a**

## Inhalte:

- // Was ist VORSORGEaktiv?
- // Wer kann mitmachen?
- // Wie sehen Programmablauf und Zeitplan aus?
- // Welche Inhalte werden vermittelt?
- // Was bekomme ich für meinen Teilnehmerbetrag?
- // Wer ist im Betreuerteam?
- // Wie und wo kann ich mich anmelden?

## VORSORGEaktiv – das Team

- // Projektleiter, lokale Organisation: Mag. Fritz Smoly
- // Ärztlicher Leiter: Dr. Herbert Machacek
- // Ernährungsbetreuerin: Andrea Watzinger, Diätologin
- // Bewegungsbetreuerin: Mag. Susanne Hoffmann

## „Perchtoldsdorf in Bewegung“ gewinnt im Industrie-Viertel beim Landeswettbewerb „Unsere Sportgemeinde“

Die Initiative „Perchtoldsdorf in Bewegung“ wurde am 1. März im Rahmen eines Festaktes im Landhaus in St. Pölten als Viertelsieger Industrieviertel von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav ausgezeichnet. Bürgermeister Martin Schuster, gf. GR Franz Nigl, der Obmann des Vereins „Perchtoldsdorf in Bewegung“, Projektleiter Mag. Fritz Smoly und Bernhard Fuchs, Sportwissenschaftler und Projektmitarbeiter, nahmen den Preis – Urkunden und Scheck über 2.000 Euro – entgegen.

Das Geld wird für die weitere Projektarbeit verwendet, der Preis selbst ist eine Bestätigung und Motivation, weiter an den Zielen zu arbeiten, der Erhöhung von Anzahl und Qualität der Sportaktivitäten in Perchtoldsdorf und der Vernetzung aller Aktivitäten im Gesundheits-, Bewegungs- und Sportbereich mit den Partnern Kindergärten, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Sportvereine, Ärzte und Interessensgemeinschaft Gesundes Perchtoldsdorf, Betriebe, Beatrixheim und gewerbliche Sportanbieter.

Insgesamt wurden 131 Projekte von 92 Gemeinden eingereicht, aus dem Industrieviertel gab es 30 Einreichungen, 7 Projekte wurden nominiert, die Jury hat dann das Perchtoldsdorfer Projekt zum Sieger gekürt.

Die Marktgemeinde Perchtoldsdorf hat außerdem einen zweiten Preis gewonnen: In der sogenannten Sonderkategorie erreichte das Projekt „Sport für Kinder und Familie“ vom ASVÖ NÖ TC Finanz Perchtoldsdorf mit Projektleiter Michael Slavik den 1. Platz. Inhalt dieses Projektes ist die gezielte und persönliche Betreuung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen, ein kombiniertes Sportmotorik- und Lernförderungsprogramm.



[www.gesundesnoe.at](http://www.gesundesnoe.at)

# Bundespräsidentenwahl 2010 KUNDMACHUNG

betreffend die Festsetzung der Wahlsprengel, der Wahllokale, der Wahlzeit und der Verbotszonen.

Für die am 25. April 2010 stattfindende Bundespräsidentenwahl wurde das Gemeindegebiet in 20 Wahlsprengel eingeteilt.

aktuelles

**NEU! Die Wahlzeit beginnt am Wahltag in den Sprengeln 1-19 um 8.00 Uhr und endet um 16.00 Uhr, im Sprengel 20 um 12.00 Uhr.**

Während der Wahlzeit ist die Stimmenabgabe durchlaufend möglich. Bei der Stimmabgabe ist zum Nachweis der Identität eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung mitzunehmen, aus der der Personenstand des Wählers hervorgeht.

Das Wahlrecht ist persönlich auszuüben. Nur Personen, denen auf Grund eines körperlichen Gebrechens die persönliche Stimmabgabe nicht möglich ist, dürfen sich von einer Person ihrer Wahl begleiten lassen und diese für sich wählen lassen.

Innerhalb der Verbotszone ist am Wahltag jede Art der Wahlwerbung, insbesondere Ansprachen an die Wähler, die Verteilung von Wahlaufrufen, Stimzetteln u. dgl., sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten. Übertretungen dieser Verbote werden bestraft. Das Verbot des Waffentragens bezieht sich nicht auf die innerhalb der Verbotszonen diensttuenden öffentlichen Sicherheitsorgane.

**Sprengel 1:** Am Wallgraben; Auf den Steineckeln; Auf den Tetern; Barbachgasse; Elisabethstraße 1-29, 2-26; Fehnerweg; Chr.-Gluck-Gasse; Gottschallgasse; K.-Harberger-Straße; Hochstraße 1-11, 2-8; Höhenstraße; Hyrtlallee; Hyrtlgasse; Kautzgasse; Kriegsherrgasse; Latschkagasse; Leonhardiberggasse; Marktplatz; Dr.-G.-Neumann-Gasse; Neustiftgasse; Ottogasse; Pf.-Seemann-Promenade; Roseggergasse; L.-Schäftner-Gasse; Schießgrabensteig; Schöffelstraße; Siebzehn-Föhren-Gasse; Türkengasse; Weingasse; Zechmeistergasse; O.-Zimmermann-Straße.

**Wahllokal:** Infocenter/Rathaus, Marktplatz 10

**Verbotszone:** Marktplatz zwischen den ONr. Marktplatz 9 bis 13 und 6 bis 12

**Sprengel 2:** Beatrixgasse; Donauwörther Straße 57-73; Hochstraße 10-48, 13-83; Krautgasse; Semlergasse; Streckerstraße; J.-Tramplergasse; Wiener Gasse 1-31, 2-32 a.

**NEU! Wahllokal:** Buschenschanklokal Wölfinger, Hochstraße 12

**Verbotszone:** von Hochstraße 6 bis 16 und gegenüber

**Sprengel 3:** A.-Kastner-Weg; Am Rain; W.-Braun-Gasse; Brunnerbergstraße; Brunner Gasse 1-23, 2-46; Distlgasse; Elisabethstraße 31-Ende, 28+32-Ende; O.-Elsner-Gasse; G.-Freytag-Gasse; Goldbiegelberg; Goldbiegelgasse; F.-Gussenbauer-Gasse; Hagenauerstraße; Herzogbergstraße bis 168; Hochbergstraße; Kunigundberggasse; Liechtensteinpromenade; Liechtensteinstraße; Lindberggasse; A.-Reisinger-Gasse; Rudolfgasse; A.-Sachinger-Gasse; Schirgensteig; Schwedenweg; Stücklweg; Waldmüllergasse; Wegbachgasse; Wisboithsteig; H.-Wolf-Gasse; J.-Wurth-Straße.

**Wahllokal:** Buschenschanklokal Nigl Wilhelm, Rudolfgasse 2

**Verbotszone:** Rudolfgasse 2 bis 8 und gegenüber

**Sprengel 4:** F.-Breitenecker-Gasse; Brunner Gasse 27-55, 50-66; Donauwörther Straße 1-31, 2-38; Franz-Josef-Straße; Friedhofgasse; Grienuergasse; J.-Höller-Straße; R.-Janko-Straße; M.-Lang-Gasse; Salitergasse 1-41, 2-46; Schremsgasse; A.-Teschko-Straße; Vierbatzstraße; R.-Wagner-Gasse.

**NEU! Wahllokal:** Buschenschanklokal Nigl Martin, Wiener Gasse 33

**Verbotszone:** Wiener Gasse von Beatrixgasse bis nach Nr. 39 und gegenüber sowie Donauwörther Straße von Wiener Gasse inkl. gesamter Parkplatzbereich

**Sprengel 5:** Eigenheimstraße 1-53, 2-62, W.-Frey-Gasse; K.-Greiner-Gasse; A.-Holzer-Gasse; K.-Jüttner-Gasse; Dr.-O.-Kernstock-Gasse; Th.-Körner-Gasse; Dr.-Natzler-Gasse; Rablgasse; K.-H.-Strobl-Gasse; Stuttgarter Straße 1-39, 2-28; Dr.-M.-Zander-Gasse.

**Wahllokal:** Wohnhausanlage Stuttgarter Straße 12-22, Stg. 8 (Vereinslokal)

**Verbotszone:** Gesamte Wohnhausanlage

**Sprengel 6:** Auf der Plätten; A.-Daum-Straße; Geltnerstraße; Mühlgasse 1-29, 2-30; Plättenstraße; J.-Regenhart-Gasse; A.-Rieder-Gasse; A.-Schuricht-Gasse; Schweglerstraße; A.-Strenninger-Gasse; Voglsanggasse; H.-Waßmuth-Straße, Wiener Gasse 33-69, 34-122.

**Wahllokal:** Tanzschule Schmid, Wiener Gasse 43a

**Verbotszone:** Wiener Gasse 41 bis 45 und gegenüber

**Sprengel 7:** An den Höfeln; F.-Brosch-Gasse; J.-Deyl-Gasse; Eisenhüttelgasse 1-43, 2-48; Gauguschgasse; R.-Hochmayer-Gasse; S.-Kneipp-Gasse; J.-Kollmann-Gasse; Marienplatz; Mühlgasse 31-73, 32-80; W.-Neuberger-Gasse; Römerfeldgasse; F.-Schirnböck-Gasse; H.-Sewera-Gasse; Stuttgarter Straße 41-Ende, 30-Ende; Tilgnergasse 1-17, 2-12; F.-Vesely-Gasse; B.-Weiß-Gasse; Wernergasse.

**Wahllokal:** Volksschule, S.-Kneipp-Gasse 20-26

**Verbotszone:** vor Volksschule und gegenüber sowie Marienplatz zwischen S.-Kneipp-Gasse und F.-Vesely-Gasse

**Sprengel 8:** Angerersteig; Bachingerstraße; Fröhlichgasse; Marzgasse; Sonnbergstraße 1-25, 2-26; Theresiengasse; Tröschgasse; Walzengasse; D.-Zeiner-Gasse.

**Wahllokal:** Fahrschule Perchtoldsdorf, Walzengasse 8

**Verbotszone:** Walzengasse 4 bis 12 und gegenüber sowie Walzengasse 8 bis D.-Zeiner-Gasse 6 und gegenüber

**Sprengel 9:** Arenstettengasse; Begrischgasse; Berggasse; Dr.-Gorlitzer-Gasse; Guggenberggasse; Hablegasse; Haydngasse; Kaltenleutgebner Straße; B.-Kleinschroth Straße; Lohnsteinstraße; Parapluiberg; Quergasse; Reichergasse; Scholaugasse; Schutzhausstraße; Sonnbergstraße 27-Ende, 28-Ende; Talgasse; Waldmühlgasse.

**Wahllokal:** Buschenschanklokal Neumayer, Sonnbergstraße 89

**Verbotszone:** Sonnbergstraße 74 bis 80 und gegenüber sowie Scholaugasse 5 bis 9 und gegenüber sowie Dr.-Gorlitzer-Gasse von Sonnbergstr. bis Ende Dr.-Gorlitzer-Gasse Nr. 1

**Sprengel 10:** Am Soßenhügel; Bahngasse; Beethovenstraße; H.-Böckl-Weg; Th.-Ebendorfer-Straße; Figlpromenade; Fischerwiese; Hochstraße 50-Ende, 85-Ende; Höllriegelstraße; Dr.-O.-Janetschek-Gasse; Kaisersteig; Kindermanngasse; M.-Margules-Weg; Dr.-C.-Pirquet-Straße; Rabensteiner-Gasse; Schillerpromenade; Soßenstraße; J.-Trinksgeld-Gasse; M.-Wenger-Gasse;

**Wahllokal:** Buschenschanklokal Nigl Leopold, Hochstraße 115

**Verbotszone:** Hochstraße 113 bis 117 und Hochstraße 78 sowie 78a

**Sprengel 11:** Alpenlandstraße; Aspettenstraße; R.-Hochmayer-Gasse 28; A.-Preis-Gasse; Römerfeldgasse 34.

**Wahllokal:** NÖ Landeskindergarten Aspettenstraße 27

**Verbotszone:** Aspettenstraße 30 und gegenüber sowie bis Römerfeldgasse 57 und gegenüber

**Sprengel 12:** Aspettengasse; Babenberggasse; F.-Garnhaft-Gasse; Grillparzerstraße 1-21, 2-20; Ketzergasse 267-317; M.-Klieber-Gasse 13-37, 16-32; B.-Krauß-Gasse 1-7, 1-7, 4-16; W.-Leeb-Gasse; Rosenthalgasse; Schubertgasse 1-17, 2-16; Wiener Gasse 71-109, 124-Ende.

**Wahllokal:** Volksschule S.-Kneipp-Gasse 20-26

**Verbotszone:** vor Volksschule und gegenüber sowie Marienplatz zwischen S.-Kneipp-Gasse und F.-Vesely-Gasse

**Sprengel 13:** Anzengrubergasse 1-45, 2-32; Bahnzeile; Feldgasse; Goethestraße 1-47, 2-48; Iglseegasse; Kleistgasse; Kliebergasse 1-11, 2-14; B.-Krauß-Gasse 9-37, 18-50; F.-Siegel-Gasse.

**Wahllokal:** Büro Packfrieder, Wiener Gasse 71

**Verbotszone:** F.-Siegel-Gasse 1 bis Wiener Gasse 73 und gegenüber sowie F.-Siegel-Gasse 1 bis 3 und gegenüber

**Sprengel 14:** Anzengrubergasse 47-Ende, 34-Ende; Goethestraße 49-Ende, 50-Ende; Grillparzerstraße 23-Ende, 22-Ende; Ketzergasse 319-Ende; Koloniegasse; F.-Mähring-Platz; Popovicgasse; Schubertgasse 19-Ende, 18-Ende; Steinberg-Frank-Gasse.

**Wahllokal:** Baubüro „Wien Süd“, F.-Mähring-Platz 14

**Verbotszone:** F.-Mähring-Platz 13 und 14 und gegenüber sowie Anzengrubergasse 61 und gegenüber

**Sprengel 15:** Bizistegasse; A.-Bruckner-Gasse; Eichendorffgasse; M.-Grenngasse; Hofmannsthalgasse; Lenaugasse; F.-Liszt-Gasse; Mozartgasse 1-31 und 2-42; Salitergasse 65-Ende, 68-Ende; R.-Schumann-Gasse 2-30 und 1-45; Tilgnergasse 19-Ende, 14-Ende.

**Wahllokal:** Gemeindewohnhausanlage Salitergasse 74-80, Stiege 4 (Gemeinschaftsraum)

**Verbotszone:** Salitergasse gegenüber der Wohnhausanlage und gesamte Wohnhausanlage

**Sprengel 16:** Ahornweg; Birkenweg; Buchenweg; Dahlienweg; Eichenweg; Erlenweg; Eschenweg; Fichtenweg; Fliederweg; Dr.-A.-Haßlwanger-Platz; Herzogbergstraße ab 208; Lärchenweg; Lilienweg; Lindenweg; Nelkenweg; Pappelweg; Rosenweg; Schirgenwald; Schirgenwaldallee; Tannenweg; Tirolerhof-Allee; Tulpenweg; Ulmenweg; Veilchenweg; Waldstraße; Wüstenrotstraße.

**Wahllokal:** Klubhaus Union Tirolerhof, Ende Lindenweg

**Verbotszone:** Lindenweg ab Erlenweg

**Sprengel 17:** Aubachstraße; E.-Bär-Straße; R.-Hamerling-Gasse; Ketzergasse 155-265; Lehargasse; F.-Löffelmann-Straße; Markfeldgasse 1-Ende; A.-Merz-Gasse 63-99 und 48-70; Petersbachstraße 2-16; F.-Petryk-Gasse; A.-Petzold-Gasse; Rembrandtgasse 31-Ende und 36-Ende; Rückertgasse; Schönerergasse; Dr.-A.-Sonnleitner-Gasse; G.-Teibler-Gasse.

**Wahllokal:** Wasserwerk, Rembrandtgasse 33-35

**Verbotszone:** Rembrandtgasse 33 bis 35 und gegenüber sowie F.-Petryk-Gasse 1 bis 3 und gegenüber

**Sprengel 18:** Bachackergasse; Blankenfeldgasse; Brennergasse; Brunnerfeldstraße; Eichertgasse; A.-Feierfeil-Straße; J.-Flick-Gasse; H.-Fronius-Straße; Industriestraße; K.-Kainz-Gasse; Markfeldgasse 2-Ende; A.-Merz-Gasse 1-61 und 2-46; Mühlgasse 75-Ende, 82-Ende; Petersbachstraße 18-60; Rembrandtgasse 1-29 und 2-34; F.-Schmidt-Gasse; Dr.-Schreiber-Gasse; Schreckgasse; Speichmühlgasse; Spiegelhofgasse; B.-v.-Suttner-Gasse; Uhlandgasse; Weisseneckergasse; Wildgansgasse; Zwingenstraße.

**Wahllokal:** Büro Firma Stahl, Mühlgasse 93

**Verbotszone:** Mühlgasse von Firma Heiss bis Firma Birner und gegenüber

**Sprengel 19:** J.-Alt-Straße; Auf den Zuckermanteln; Corneliusgasse; Eigenheimstraße ab 55 und ab 64; Eisenhüttelgasse 45-Ende, 50-Ende; F.-Kamner-Weg; Koholzgasse; L.-Kunschak-Gasse; O.-Malata-Gasse; Mozartgasse ab 35 und 44 bis Ende; Pf. Huber-Gasse; F.-Piperger-Gasse; Salitergasse 43-63, 48-66; R.-Schumann-Gasse 32-Ende, 47-Ende; Vesperbild; Vesperkreuzstraße; Widtergasse.

**Wahllokal:** Wirtschaftshof, Pf.-Huber-Gasse 20

**Verbotszone:** Pf.-Huber-Gasse 18 bis 22 und gegenüber

**Sprengel 20:** Elisabethstraße 30 (Beatrixheim).

**Wahllokal:** Beatrixheim, Elisabethstraße 30

**Verbotszone:** Elisabethstraße 30 bis Höhenstraße und gegenüber

Perchtoldsdorf, im März 2010  
Der Bürgermeister  
Martin Schuster, e.h.

## Wählen mit Wahlkarte bei der kommenden Bundespräsidentenwahl

Mittels Wahlkarte können Personen wählen, die am Wahltag ortsabwesend sind, ebenso auch Personen, die gehbehindert oder bettlägerig sind.

Mit einer Wahlkarte kann die Stimme sowohl vor einer Wahlbehörde, als auch mittels Briefwahl abgegeben werden. Beide Systeme bestehen parallel; der notwendige Vordruck (das Wahlkartenkuvert) ist in beiden Fällen der gleiche.

Das bedeutet, dass sich Wähler/innen, die im Besitz einer Wahlkarte sind, auch erst sehr kurzfristig entscheiden können, ob sie ein Wahllokal aufsuchen oder sich stattdessen der Briefwahl bedienen wollen.

Bei der Briefwahl kann die Wahlkarte sowohl in Österreich als auch im Ausland dazu verwendet werden, um persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst an einem beliebig gewählten Ort die Stimme abzugeben und danach an die Bezirkswahlbehörde per Post zu übermitteln.

Damit die Wahlkarte zeitgerecht bei der Bezirkswahlbehörde eintrifft, bitten wir genügend Zeit für den Postweg einzurechnen.

### Wahlmöglichkeiten für Wahlkartenwähler

Jede/r Wahlberechtigte kann eine Wahlkarte bei seiner/ihrer Gemeinde beantragen. Mit dieser kann er/sie

- // per Brief wählen – Wähler/in übersendet die Wahlkarte per Post an die Bezirkswahlbehörde
- // am Wahltag in einem anderen Wahllokal wählen
- // am Wahltag in seinem/ihrer zuständigen Wahllokal wählen.

Wenn eine Wahlkarte ausgestellt wird, kann der Wähler/die Wählerin nur mit dieser sein/ihr Wahlrecht ausüben. Duplikate können nicht ausgestellt werden.

Endtermin für Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten:

- // schriftlich: Einlangen am Gemeindeamt Mi 21.04.2010
  - // mündlich: Fr 23.04.2010, 12.00 Uhr
- Info: 01/866 83-140, 141 DW

## Briefwahl bei Bundespräsidentenwahl

### Die Vorgaben für die Stimmabgabe per Briefwahl

Die eidesstattliche Erklärung des Wählers bzw. der Wählerin ist mit Datum, Uhrzeit und Unterschrift zu versehen, wonach der Stimmzettel persönlich, unbeobachtet, unbeeinflusst ausgefüllt wurde.

Die Wahlkarte muss bis spätestens 30.04.2010 um 14.00 Uhr per Post bei der Bezirkswahlbehörde eingelangt sein.



## Henrike Wachtl als Hilfswerk-Obfrau bestätigt

Einen erfolgreichen Tätigkeitsbericht über die abgelaufenen fünf Jahre konnte Obfrau Gemeinderätin Henrike Wachtl bei der Generalversammlung des Perchtoldsdorfer Hilfswerks am 12. Februar 2010 im Siegfried Ludwig-Saal vorlegen. So wurde eines der Ziele, ein neues und größeres Quartier, mit Hilfe der Marktgemeinde in der Salitergasse 39-41 umgesetzt. Im Bereich „Hilfe und Pflege daheim“ sind 12 Autos unterwegs, mit „Essen auf Rädern“ drei weitere Fahrzeuge. Mit dem „Besuchsdienst“ wurde eine neue Dienstleistung ins Leben gerufen.

Derzeit werden auch über 70 Notruftelefone betreut. Von „Essen auf Rädern“ werden täglich – auch am Wochenende – etwa 100 Personen mit frisch gekochten dreigängigen Menüs beliefert. Im Bereich „Hilfe und Pflege daheim“ versorgen 5 Diplomkrankenschwestern, 4 Therapeuten, 3 Pflegehelfer und 9 Heimhilfen Menschen in ihrer gewohnten Umgebung, und zwar nicht nur ältere Personen, sondern auch viele Patienten nach Krankenhausaufenthalten.

Enorm gestiegen ist der Bedarf im Bereich „Kinder, Jugend und Familie“. Im Vorjahr wurde das Montessori-Kinderhaus

## Erste Hilfe-Kurse und Seniorentreff des Roten Kreuzes

### Kindernotfallkurs (10-12 Std.):

Dieser Kurs wurde speziell für Eltern, Großeltern, Babysitter und Personengruppen, die beruflich viel mit Kindern zu tun haben, entwickelt. In ca. 12 Stunden wird das richtige Verhalten und Vorgehen in Notfällen vermittelt.

Termine: 10.05., 20.09., 8.11.2010, Kosten: Einzelpersonen € 50,-/Paare € 80,-

**Babysitter-Kurs „Baby Fit“:** Die Babyfit-Ausbildung richtet sich an Personen zwischen 14 und 99, die Babys und Kleinkinder betreuen oder als Babysitter auf Kinder aufpassen. Der 32stündige Kurs ist auch Voraussetzung für die steuerliche Absetzbarkeit der Kinderbetreuung.

Termine: 30.04., 16.00 - 22.00 Uhr // 01.05., 9.00 - 14.00 Uhr // 02.05., 9.00 - 14.00 Uhr // 10.05., 18.30 - 22.00 Uhr // 12.05., 17.05. und 19.05., jeweils 18.00 - 22.00 Uhr. Kosten: € 99,- pro Person.

**Führerscheinkurs (6 Std.): 24.04.2010, 8.00-14.00 Uhr,** Kosten pro Person € 50,-

**16 Stunden Erste Hilfe-Kurs** gemäß § 26 Arbeitnehmerschutzgesetz (AschG): Dieser Lehrgang richtet sich an Führerscheinbewerber/innen und an Personen, die als Ersthelfer am Arbeitsplatz nach den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften (z. B. Arbeitnehmer/innenschutz) in Frage kommen. Der EH-Grundkurs wird beim Erwerb des Führerscheins wie ein Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ angerechnet. Termine: 10.04.2010, 9.00 bis 17.00 Uhr und 11.04.2010, 9.00 bis 17.00 Uhr, Kosten pro Person € 50,-

**Info und Anmeldung:** [www.ausbildungszentrum.at](http://www.ausbildungszentrum.at) oder Michael Herrmann, T 02236/244 90-78, F 02236/244 90-75. Die Teilnahmegebühren sind am 1. Kursabend zu bezahlen. Kursort: Rotkreuz-Haus Perchtoldsdorf, Franz Josef-Straße 29.

**Seniorentreff des Rotkreuz-Gesundheits- und Sozialdienstes.** Mit Unterhaltung und Entspannungsübungen in gemütlicher Atmosphäre. 1. Seniorentreff am Dienstag, 13.04.2010, von 14.00 bis 17.00 Uhr, S.-Kneipp-Gasse 5-7. Anmeldung: T 01/865 73 89 oder T 0664/73 60 67 77.

übernommen, 20 Tagesmütter betreuen mehr als 100 Kinder zu Hause in familiärer Atmosphäre. In der Salitergasse 39-41 wurden zwei Kleinkindergruppen eingerichtet.

Die finanziellen Mittel fließen über den Verein aus Spenden, Mitgliedsbeiträgen, Veranstaltungserlösen und den Zuschüssen der Gemeinden Perchtoldsdorf, Kaltenleutgeben und Gießhübl. Ein großzügiger Sponsor ist der Lions Club Perchtoldsdorf.

Der neu gewählte Vorstand: Vorsitzende: Henrike Wachtl // Vors. Stellvertreter: Dr. Jan Cernelic // Finanzreferent: Helmut Engel // Schriftführer: Johann Buzanich // Referent für Organisation: Matthias Plattner // Referent für Öffentlichkeitsarbeit: Britta Brehm // Referent für Essen auf Rädern: Dietrich Eckel // Referent für Besuchsdienst: Dr. Birgit Faber // Weitere Vorstandsmitglieder: Ing. Michael Lebinger (Vizepräsident), Dr. Gregor Gatscher-Riedl, Reg.-Rat Egon Jungwirth (Ehrenobmann), Markus Kobald, Erich Lehmann, Werner Pannagl, Daniela Rambossek.

<http://perchtoldsdorf.niederoesterreich.hilfswerk.at>

## bücherecke



### Die Macht der Bewegung // von Freerk Baumann

Dem Körper wieder vertrauen nach einer schweren Erkrankung; bahnbrechende Erkenntnisse der Bewegungstherapie. Der mit mehreren Preisen ausgezeichnete Wissenschaftler forscht zum Thema „Bewegung, Sport und Krebs“ und entwickelte ein revolutionäres neues Reha-Konzept: Jakobsweg und Alpenüberquerung als ungewöhnliche Therapie für Krebs-Patienten.



### Der Weltenwanderer // von Gregor Sieböck

Global Change – Zu Fuß um die halbe Welt. Nach dem Studium (Wirtschafts- und Umweltwissenschaften) war der Autor davon überzeugt, dass das Streben nach immer mehr Wirtschaftswachstum der falsche Weg ist. Durch seine abenteuerliche Reise über vier Kontinente, die mehr als drei Jahre dauerte, wollte er die Vision von einem bewussten, einfachen Leben im respektvollen Umgang mit der Natur verbreiten, was ihm derzeit auch mit seinen viel besuchten Diavorträgen gelingt.



### Ich geh dann mal heim // von Axel N. Halbhuber

59 Tage in Österreichs Bergen. Unterwegs auf dem Weitwanderweg 01 von Bregenz nach Wien konnte man im Juni 2009 den Journalisten via Blog begleiten und an seinen Erlebnissen teilhaben. Sein Motto „Ich will weder Gott noch mich finden, ich weiß eh, wo wir sind. Wer sich ohne große Fragen auf den Weg macht, kommt ohne große Antworten zurück. Habe ich geglaubt.“ – Derzeit befindet sich der Autor auf einer einjährigen Weltreise (Blog auf kurier.at).

Wir freuen uns auf Ihren/Deinen Besuch!

Mo 15-20 Uhr, Mi 9-13 Uhr, Fr 15-20 Uhr, Kulturzentrum, Beatrixgasse 5a, 1. Stock, T 01 / 866 83-411, Mail: [buecherei@perchtoldsdorf.at](mailto:buecherei@perchtoldsdorf.at), [www.buch-perchtoldsdorf.at](http://www.buch-perchtoldsdorf.at)

## Flohmarkt im Kindergarten-Hochstraße

Der erste Kinderflohmarkt im Kindergarten in der Hochstraße 28 findet am 1. Mai 2010 von 9.00-13.00 Uhr statt. Dabei unterstützen Kinder mit dem Verkauf ihrer alten Spielsachen schwer behinderte Kinder. Ein Teil des Erlöses wird dem Sozialprojekt „Nina-Foundation“ gespendet.

Verkaufstische sind vorhanden. Standgebühr € 10,-.

Für Unterhaltung ist gesorgt: mit Hüpfburg, Kinderschminken, Kaffee und Kuchen.

Infos und Anmeldung unter [kiga-hoch@gmx.at](mailto:kiga-hoch@gmx.at) oder T 01/869 16 89.

## Der Kasperl kommt!

Die Puppenbühne Amadeus präsentiert am 17.04.2010 um 15.00 Uhr im Hyrtlhaus, Hyrtlgasse 1, das Stück „Kasperl und der verzauberte Stein“.

Eintritt: für Kinder und Begleitpersonen jeweils € 2,-.

Veranstalter: Kinderfreunde Ortsgruppe Perchtoldsdorf.

### Vorspielabende Franz Schmidt-Musikschule

- do 15.04. 18.30 FSS Klassen Mag. Eva Kumpfmüller (Gesang), Helmut Simmer (Gesang), Mag. Wolfgang Schmidtmayr (Klavier)
- fr 16.04. 18.30 FSS Klassen Mag. Doris Lücking-Neumann (Klavier, Violoncello), Robert Neumann (Violine, Viola)
- do 22.04. 18.30 FSS Aleksandra Kollmann (Violine), Isabella Khan (Gitarre)
- fr 23.04. 18.30 FSS Klasse Mag. Sophie Bartolomey (Klavier)
- fr 23.04. 18.00 PFK Klasse Mag. Johannes Wenk (Orgel)
- mi 28.04. 16.00 KUZ Klasse Elfi Filler (Früherziehung), mit zahlreichen Gästen
- mi 28.04. 18.00 KUZ Klasse Christa Simek (Blockflöte, Trompete)
- do 29.04. 18.30 FSS Klassen Ekhard Lechner (Querflöte), Angela Pilecky (Blockflöte), Reinhard Schmidt (Klavier)
- do 06.05. 18.30 FSS Klassen Mag. Martin Holpfer (Horn), Mag. Dieter Schickbichler (Posaune, Trompete, Tenorhorn)
- fr 07.05. 18.30 FSS Klassen Direktor Anton Hafenscher (Klarinette), Michael Vogt (Klarinette, Saxophon)

FSS = Franz Szeiler-Saal, Wiener Gasse 17, KUZ = Kulturzentrum, PFK = Pfarrkirche

## Gesundes Perchtoldsdorf IGP



### Hilfe, mein Kind hat Übergewicht

OA Dr. med. Manuel Langer  
Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde  
Mittwoch 14.04.2010, 19.00 Uhr

Raiffeisensaal, Wiener Gasse 9, Eingang Innenhof  
Die Anzahl an übergewichtigen Kindern hat sich in den letzten 20 Jahren mehr als verdoppelt. Mittlerweile ist jedes 6. bis 7. Kind betroffen, die Hälfte davon ist sogar fettüchtig. Wenn nicht schon im frühen Kindesalter gegengesteuert wird, sind Folgeschäden nur eine Frage der Zeit.



### Nordic Walking Treff

mit Andreas Joachimsthaler  
Mittwoch 21.04., 28.04., 05.05., 12.05.2010,  
18.00 Uhr, Dauer ca. 1 Std.

Treffpunkt vor der Augustinus Apotheke  
Ein diplomierter Walkingtrainer betreibt gemeinsam mit Ihnen Nordic-Walking in freier Natur und gibt praktische Tipps zum Walken und richtigen Dehnen. Bitte bequeme Kleidung, Sportschuhe und Nordic-Walking Stöcke (oder Ski-stöcke) mitbringen. Kosten: 30,- / Person; Teilnehmerzahl begrenzt! Anmeldung nur gültig durch Bezahlung bis spätestens 14.04.10 in der Augustinus Apotheke.



### Walpurgis-Kräuterwanderung

mit Miriam Wiegele  
Freitag 30.04.2010, 14.00 Uhr  
Treffpunkt Augustinus Apotheke

Am Tag vor der Walpurgisnacht lernen Sie Heilpflanzen für die Frauen kennen. Es wird Einblick in die Hexen- und Kräutermedizin vergangener Jahrhunderte geben. Die aus Rundfunk und Fernsehen bekannte Kräuterexpertin führt über die Heide.



### Mammographie, Screening, Vor- und Nachsorge

Dr. med. Leopold Schmidt  
Facharzt für Radiologie  
Mittwoch 05.05.10, 19.00 Uhr

Raiffeisensaal, Wiener Gasse 9, Eingang Innenhof  
In Österreich erkranken jährlich ca. 5.800 Frauen an Brustkrebs, jede 8. Frau ist im Laufe ihres Lebens mit dieser Diagnose konfrontiert. Die Erkrankungshäufigkeit steigt mit zunehmendem Alter, aber auch immer mehr jüngere Frauen zwischen 30 und 40 Jahren erkranken. Frühzeitige Diagnose und Therapie der Erkrankung erhöhen die Heilungschancen!

Veranstalter: Interessensgemeinschaft Gesundes Perchtoldsdorf IGP.

Die Aktion wird vom NÖ Gesundheitsforum und von der Marktgemeinde Perchtoldsdorf gefördert.

## THE REAL ABBA tribute-Show

Am 28. April findet um 19.30 Uhr im Festsaal der Marktgemeinde Brunn am Gebirge, Franz Anderle-Platz 1, ein Musik-Spektakel der Spitzenklasse statt: THE REAL ABBA tribute – die international renommierte Top-Formation aus der Musical-Metropole Wien garantiert unvergleichlichen Bühnen-Spaß mit den Welthits von ABBA.

Alle voran die zwei weiblichen Protagonistinnen Dany Reiter (als „Anni-Frid“ bzw. „Frida“) und Karin Janda (als „Agnetha“) verleihen der Band mit ihren herausragenden Stimmen einen ganz einzigartigen „Spirit of ABBA“.

Kartenverkauf ab 6. April im SIB, Franz Anderle-Platz 1, Brunn am Gebirge. Eintrittspreis: € 20,-.



Julia Schnabl (Bildmitte) und ihre Kolleginnen von den TVP Cheer Stars freuten sich am 14. März 2010 über den 1. Platz samt Pokal in der Kategorie Groupstunt Juniors.

## Staatsmeistertitel für Perchtoldsdorfer Cheerleader

Die TVP Cheer Stars holten sich den Staatsmeistertitel in der Kategorie Groupstunt Juniors! Trotz eines Innenminiskuseintrisses von Corinna Gottsnaum ging das Team an den Start und holte auf Anhieb den Sieg nach Hause!

Die PeeWee Stars belegten bei ihrer Premiere den fantastischen 5. Platz, und im Groupstunt Senior verpassten die Mädchen mit dem 4. Platz nur ganz knapp das Podest!

## Kärntnermarkt beim Leonhardibrunnen

Der TOP Tourismus- und Ortsverschönerungsverein bringt den beliebten Bauernmarkt mit Kärntner Spezialitäten wieder nach Perchtoldsdorf: Jeweils ein Mal im Monat werden Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr beim Leonhardibrunnen am Marktplatz köstliches Landbrot, Käse, Würstel etc. angeboten. Die Perchtoldsdorfer Gärtnerei Cigler ist auf einem eigenen Marktstand mit Blumen und Gemüsepflanzen vertreten.

**Markttermine: 08. und 09. April // 06. und 07. Mai // 10. und 11. Juni 2010.**

## Spatenstich beim Karlwirt

Ein Meilenstein in der Geschichte des traditionsreichen Restaurants „Karl-Wirt“ an der Kreuzung Ketzergasse/B13 wurde am 19. Februar mit dem Spatenstich für ein Landhotel mit 50 Zimmern, Seminarräumen und Tiefgarage gesetzt: Wie Ing. Herbert Karl ausführte, wird das Gebäude in etwa einem Jahr unmittelbar neben dem Gastronomiebetrieb entstehen.

Ausschlaggebend für die Investition seien der Ausbau der Infrastruktur in Perchtoldsdorf mit Burg, Sporthalle und Waldsanatorium, die ständige Nachfrage sowie die Nähe zu Wien gewesen, erläuterte der Bauherr. Dazu kommt die günstige Verkehrsanbindung zu A1, A2, S1, Schnellbahn, die U6-Endstation Siebenhirten, Busse nach Wien, Mödling und SCS.

Geschäftsleute und Touristen – beispielsweise aus der Partnerstadt Donauwörth – sollen das Hotel auslasten. Es ist erstmals möglich, die Passagiere eines ganzen Busses in einem einzigen Perchtoldsdorfer Hotel unterzubringen. In einer zweiten Phase könnte auch noch das Dachgeschoß ausgebaut werden.

BGM Martin Schuster lobte „den Mut eines Familienbetriebes zu einer derartigen Investition“, und er ist optimistisch: „Alles, was ihr bislang angepackt habt, wurde ein Erfolg.“

Technische Daten: Hotel im Landhausstil\*\*\* // 50 Zimmer mit 80% Doppelbetten, alle mit Sat-TV und Internet // Seminarräume für 60 Personen, 2x teilbar // 1 Zimmer für Menschen mit besonderen Bedürfnissen // 100 m<sup>2</sup> Solarwärme, später auch Hackschnitzelheizung.  
2. Bauabschnitt: Ausbau des Dachgeschoßes // 25 Zimmer je nach Bedarf.



## Karl Distl wurde 75 Jahre

15 Jahre lang leitete Ehren-Hauptbrandinspektor Karl Distl aus der Beatrixgasse die Geschicke der Perchtoldsdorfer Freiwilligen Feuerwehr. In seiner Ära wurde auch das neue Feuerwehrhaus in der Donauwörther Straße 29 erbaut. Vor kurzem feierte der frühere Heurigenwirt seinen 75. Geburtstag. Neben Familie und Freunden gratulierten auch Kommandant Ökonomierat Josef Drexler, dessen Stellvertreter Willi Nigl und gf. GR Franz Nigl.



Die Perchtoldsdorfer/innen am Uhuru Peak, dem höchsten Punkt Afrikas.

## Gipfelsiege in Afrika

Während sich das Interesse der Welt den Olympischen Spielen in Vancouver widmete, erfüllten sich 16 Perchtoldsdorfer/innen unter der Leitung des Ersten Vorsitzenden der ÖAV Sektion Teufelstein, Peter Wendelberger, zwischen 14. und 28. Februar einen ganz anderen sportlichen Traum: Die bunt gemischte Gruppe bestieg die beiden höchsten Berge Afrikas, den 4.985 m hohen Mount Kenya nordöstlich von Nairobi (Namensgeber und höchster Berg des Landes) und den Uhuru Peak im majestätischen Kilimandscharo-Massiv im Nordosten von Tanzania. Dort, am höchsten Punkt Afrikas in 5.885m, feierte Expeditionsteilnehmerin Gerti Grausenburger am 25. Februar ihren 67. Geburtstag im Kreise ihrer Bergkameraden.

## Skitourenkurs im Sellrain unter Extrembedingungen

Acht Teilnehmer/innen absolvierten in der ersten Märzwoche den diesjährigen Skitourenkurs der ÖAV-Sektion Liesing-Perchtoldsdorf in Gries im Sellrain/Tirol.

Die Randbedingungen waren dabei ziemlich extrem: Lawnenwarnstufe 3, Temperaturen von -17 Grad auf 2.000m, und das mit auffrischendem Wind. Schlechte Bedingungen mussten also nicht simuliert werden. Am ersten Tourentag wurde eine Tour auf den Mitterzaigerkopf (2.629m) unternommen, tags darauf ging es bereits unter Führung der Teilnehmer Richtung Wetterkreuzkogel (2.587m). An den beiden folgenden Tagen wurde vor allem der Umgang mit dem Lawinenverschüttetensuchgerät trainiert. Am letzten Kurstag der lehrreichen Woche stand Skitechnik auf dem Programm.

**Kontakt: T 01/865 03 50 oder liesing.pdorf@sektion.alpenverein.at**

## TOP-Spende für den Ernst Freiler-Fonds



Vorstandsmitglieder des TOP konnten Pfarrer Msgr. Ernst Freiler auch heuer wieder einen ansehnlichen Betrag – insgesamt 1.300 Euro – aus dem Erlös des Weihnachtsmarktes für den Ernst Freiler-Sozialfonds übergeben.



**Ein-/Mehrfamilienhaus**  
**Büro- oder Kanzleieignung**  
 in nachgefragter Lage zwischen  
 Perchtoldsdorf und Liesing

- ✦ Grünruhelage
- ✦ großer Garten
- ✦ 10 Zimmer
- ✦ Garage
- ✦ Alarmanlage

☎ 0660 / 469 41 57, Fr. Prosch  
 prosch@immocenter.at

**Schlosserei**  
**HAMMER & MAHR**  
 fertigt Türgitter, Sicherheitstüren,  
 Stiegen, Geländer, Vordächer,  
 Alu Zäune. Automatisierung alter  
 Tore, sonst. Schlosserarbeiten.  
**T 0650 / 804 76 76**

Gärtner übernimmt Baum-, Sträucher-  
 und Heckenschnitt, Röllrasen,  
 Rasenneuanlage und Rodungen.  
 Fachkundige und prompte Erledigung.  
**T 0676/404 82 38**

**Halle 400m²**, 4,5m hoch in Perchtoldsdorf zu vermieten; kalt, Wasser/WC und Bürovorbereitung vorhanden; Preis nach Vereinbarung;  
**Kontakt: Ökotechna, Hr. Wieser**  
**T 0664/132 32 62**

**FRANZÖSISCH NACHHILFE**  
 + **Englisch Nachhilfe**  
 gibt Mag. Caroline Handler  
**T 0676/ 844 513 228**

Erfahrener Lehrer gibt erfolgreich  
 Nachhilfe in Mathematik.  
**T 0664/182 89 97**

**PERCHTOLDSORF**, vermiete  
 (€ 890,-) oder verkaufe (€ 169.000,- zzgl.  
 WBF Übernahme), 3 Zimmer Eigentums-  
 wohnung, Erstbezug, Zentrumsnähe, 2 Bal-  
 kone, Bad, WC, Abstellraum, neue Küche,  
 Kunststofffenster, Gasetagenheizung, neue  
 Böden, Elektrik, Heizung, Verfließen,  
 Türen, 2. (oberster) Stock o. Lift. Blick auf  
 den Wehrturm.  
 www.penthouseareal.at T 0664/300 67 34

**Netter Mann sucht Gartenarbeit.**  
**T 0699/126 34 977**

**NINA'S KINDERSCHUHE**  
**+ PFIFF KINDERMODE**  
**Brunner G. 1-9 („Essigfabrik“)**  
**2380 P'dorf, T 01/865 60 09**  
**Mo-Fr 9.00-12.30 & 14.30-18.00**  
**Sa 9.00-12.30, Kinderspielecke!**

**Privatunterricht – Nachhilfe**  
 DEUTSCH • ENGLISCH • FRANZÖSISCH  
 ITALIENISCH • SPANISCH • NEUGRIECHISCH  
 GESCHICHTE • GEOGRAPHIE • (LATEIN)  
 für Kinder, Jugendliche, Erwachsene  
 Mag. Nowak © 0664 / 32 29 480

**PERCHTOLDSORF**, vermiete  
 (€ 2.200,-) oder verkaufe (€ 590.000,-)  
 260 m² Einfamilienhaus mit Büroeynung.  
 600 m² gepflegter Garten mit Holzterrasse,  
 Biotop und Gartenhaus, 5 Schlafzimmer,  
 2 Bäder, 3 WC, 55 m² Wohnzimmer,  
 Kachelofen, Fußbodenheizung, Sauna,  
 Speis, Garage f. 2 Autos. Alarmanlage,  
 Wirtschaftsraum, Stüberl, Wintergarten  
 mit automatischer Beschattung,  
 Bj. ca. 1982. Total renoviert, uneinschbarer  
 lebender Zaun.  
 www.penthouseareal.at T 0664/300 67 34

**Suche Heurigenbuffetkraft in**  
**P'dorf. T 0699/11 54 30 56**

**KLAVIER, Privatunterricht für**  
**Jung und Alt. T 01/865 41 95**

**Zuverlässiger Gärtner**  
 für 1 Tag pro Woche gesucht.  
 T 0676/88 77 13 10 oder T 0676/88 77 13 21

**Luxuswohnung zu vermieten.**  
 87 m², Wohn-Esszimmer, 2 Schlafräume, Küche  
 komplett eingerichtet, Bad, WC extra, Vorzimmer,  
 Loggia, Tiefgaragenplatz. **T 0664/545 05 24**

Es gibt wieder **ZHINENG Qigong**  
 in Perchtoldsdorf.  
 Dieses, auch unter Haola Qigong bekannte medi-  
 zinische Qigong, wird in Blöcken ab Stufe I von  
 der Chinesin Ping Dietrich-Shi vermittelt.  
 Einführungsworkshop mit Dr. Elisabeth Ottel-  
 Gattringer am 16. Mai 2010 von 9.30 bis  
 12.30 Uhr. **Auskunft und Anmeldung: Semi-**  
**narraum Balance, Auf den Zuckermanteln 8.**  
**T 01/865 13 66.**

Perchtoldsdorfer Familie sucht  
**Haus mit Garten oder Grundstück**  
 in Perchtoldsdorf. **T 0699/81 67 56 55**

**Verlässlicher Gartenarbeiter** zur selbständi-  
 gen Betreuung von rund 600 m² Garten in der  
 Tirolerhofsidlung/Perchtoldsdorf gesucht; ent-  
 sprechende Erfahrung wird vorausgesetzt.  
**T 0676/433 19 04**

Privater Flohmarkt in Holzergasse 4  
 am 10. + 11. April. T 01/865 72 13

Perchtoldsdorf Marktplatz, Büro 41 m²,  
 1.Stock, Gasetagenheizung, Bad, WC,  
 Parketten, Ablösefrei, Privatvergabe,  
 monatlich € 390,- zzgl. 20% Ust.  
**T 0699/11 73 32 45, 01/587 65 89/74**

P'dorf, **2 Zi-Wohnung, Anningerblick**, 37 m²  
 frisch renoviert, teilmöb., Keller, gr. Trocken- u.  
 Waschraum zur Mitbenützung. Sehr gute Ver-  
 kehrsanbindung. Tel.- u. Internetanschluss, 3 MM  
 Kautions € 480,- inkl. BK. T 0650/784 09 25

## LICHTBLAU

### FAIR-REPAIR

IHR SPEZIALIST FÜR KLEINSCHADEN-REPARATUR

**TOP-Qualität**  
zum **TOP-Preis**

SPOT-Repair-Lackschaden  
 Windschutzscheiben-Reparatur  
 Dellen-Reparatur  
 Felgen-Reparatur  
 Fahrzeug High-End-Pflege

A-2345 Brunn am Gebirge, Feldstrasse 38  
**Tel. 02236/377-880 • www.lichtblau-auto.at**

Tischlerei Müller GMBH  
 Franz Veselygasse 31, 2380 Perchtoldsdorf  
 Telefon: +43 1 869 42 33, Fax: +43 1 869 42 33-10  
 email: anfrage@tischlereimueller.at  
 www.tischlereimueller.at

jetzt online

**Diverses**  
**Infolge Hausauflösung** werden div. Möbel  
 (Schlafzimmer, Bauernstube etc.) sowie  
 Tiefkühlschränke, Eisschrank mit Tiefküh-  
 ler preisgünstig abgegeben. Anrufe erbe-  
 ten unter T 0676/42 42 666

**Wohnungsmarkt**  
**Kleines Haus** in Perchtoldsdorf ab sofort  
 zu vermieten, ca. 65 m², Nähe Schnellbahn,  
 mit großem Garten und Garage. Miete ohne  
 BK € 700,-. T 01/865 66 55  
**Garten in Perchtoldsdorf** zu vermieten, 550 m²,  
 ruhige Sonnenlage, Nähe Elisabethstraße,  
 3 min vom Bus. Wasser am Grund, Geräte-  
 hütte mit Sitzplatz, Chemie-WC.  
 T 0664/300 81 99 oder Mail an vs125@gmx.at

## Problemzonen ade!

Cellulite, Reiterhosen, Speck an den Hüften, schlaffe  
 Oberarme ... all das gehört der Vergangenheit an!  
 Mit einer innovativen Methode wird die Fettverbrennung  
 gezielt aktiviert, das Bindegewebe gestrafft und so der  
 Körper ohne Skalpelle geformt. Die einzigartige kavitative  
 Ultraporation in Kombination mit der sauerstofferhö-  
 henden Endolift-Massage ermöglicht sichtbare und spür-  
 bare Erfolge in kurzer Zeit!

Diese Behandlung besteht aus Ultraschall, der das Fett in der Zelle durch Sti-  
 mulation schonend zum Schmelzen bringt, und Elektroporation, die durch  
 Einschleusen von ausgewählten Substanzen in die Haut die Fettverbrennung  
 stimuliert und das Gewebe strafft. Die anschließende Endolift-Massage opti-  
 miert die Wirkung der vorangegangenen Behandlung. Es handelt sich um eine  
 4-Phasen-Massage mittels Druck und Vakuum, die das Gewebe strafft, formt  
 und entwässert. Das Ergebnis ist ein deutlich verbessertes Hautbild.



**Eine kostenlose und unverbindliche Beratung erhalten Sie in der**  
**Ordination Dr. Susanne Natiesta, Mozartgasse 11, 2380 Perchtoldsdorf,**  
**T 0699/10 08 98 76, www.beautydoc.at**



## Privatverkauf oder Unterstützung vom Profi?

Gespräch mit dem Immobilien-Experten

Ing. Roman Peisteiner

Herr Peisteiner, die RE/MAX Gruppe hat einen Folder herausgebracht, der den privaten Verkäufer anspricht. Fördern Sie jetzt den Privatverkauf?

Nein, sicher nicht. Dieser Leitfaden hat mehrere Vorteile:

// Eine Erklärung für die Verkaufsneulinge, die noch nicht wissen, worauf es beim Verkauf ihrer Immobilie ankommt.

// Wir zeigen, dass der Verkauf nicht nur aus dem Herzeigen der Immobilie besteht, und welcher Umfang sich hinter einer professionellen Vermarktung verbirgt. Unter anderem finden sich hier auch Hinweise, was ein Profi für den Verkäufer tun kann und tun soll.

// Über die guten Beschreibungen hinaus gibt es noch weitere Punkte, die für den/die Verkäufer/in mindestens genauso wichtig sind – Profis wissen einfach mehr! Für die Eigentümer, die sich einen Verkauf unter Eigenregie zutrauen, mag dieses Büchlein eine Unterstützung sein. Jedoch hatten wir die Idee im Hinterkopf, genau diesen Personen den Mehrwert einer professionellen Vermarktung näher zu bringen und darzustellen.

Was beinhaltet dieser Folder?

Wir haben 12 Tipps zusammengefasst, mit denen sehr einfach „der erste Eindruck“ einer Immobilie verbessert werden kann. Weiters findet sich eine Auflistung eines möglichen Marketingplanes eines Verkaufs-Profis – und auch ein Gutschein für die kostenlose Formulierung einer Wertschätzung Ihrer Immobilie.

Wie kommen die Perchtoldsdorfer/innen zu diesem Folder?

Bitte unter 0699/10 80 4050 anrufen, oder unter office@pro-immo.at eine Mail an mich schreiben, wir senden gerne ein Gratis-Exemplar zu.

Herr Peisteiner, herzlichen Dank für das Gespräch.

Weitere Informationen: Ing. Roman Peisteiner

T 0699/10 80 4050, RE/MAX Fetscher & Partner KG



Wahlarzt – keine Kassen  
Allgemein beideter und gerichtlich  
zertifizierter Sachverständiger

**dr. andreas temmel**  
Univ. Prof.  
Facharzt für Hals-, Nasen, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie

**Brunnergasse 1-9/4/4, 2380 Perchtoldsdorf**  
**Mo, Mi 16-18 Uhr; Sa 9-11 Uhr, sowie nach Vereinbarung**

Telefonische Voranmeldung  
**01/8658167**  
in dringenden Fällen **0676/3990266**

E-Mail: ordi@hno-ordination.at  
www.hno-ordination.at

## Liebe Eltern, liebe Kinder,

Seit einem Jahr sind wir nun in der „Essigfabrik“ und die hohen, hellen Räume, sowie der schöne kindgerechte Warteraum kommen bei allen gut an.

Kinder werden meist am Abend oder am Wochenende krank. Deshalb sind wir für Sie und Ihre Anfragen jederzeit erreichbar. Wir betreuen die Babys von der Geburt an und bieten für die erste Zeit ein kostengünstiges Baby-Package. Bei speziellen Problemen arbeiten wir mit führenden Spezialisten in vielen Gebieten der Kinderheilkunde zusammen. Und ist trotz Hilfe vor Ort für Ihr Kind einmal ein Spitalsaufenthalt nötig, organisieren wir für Sie ein Spital der Spitzenklasse.

Natürlich betreuen wir die Kinder über das Kindergartenalter hinaus auch im Schulalter. Für spezielle Fragen zu Pubertät und Adoleszenz bieten wir Einzeltermine an.

Wir informieren Sie gerne über den neuen Impfplan des obersten Sanitätsrates und stehen auch bei Fragen zu Still- und Ernährungsproblemen zur Verfügung.

**Univ.-Prof. Dr. Daniela Zaknun, FA für Kinderheilkunde**

## Sehr geehrte Patienten,

Erkrankungen der Schilddrüse bleiben oft lange unbemerkt. Sie können im Körper zu vielen Problemen führen, angefangen von Hormonschwankungen bis hin zu Herzrasen und Migräne. In unserer Praxis in der Essigfabrik bieten wir umfangreiche Diagnostik an und anschließend begleitende fachlich hochkompetente Therapie der Schilddrüsenerkrankungen und angeschlossener Probleme. Wir planen die Termine gerne nach Ihren speziellen Bedürfnissen.

**Univ.-Doz. Dr. John Zaknun, FA für Nuklearmedizin**

**SCANTO**  
DACHSANIERUNG

**Flachdachsanieung, Garagen, Terrassen  
Dachreparaturen, Photovoltaik,**

Hedberg GesmbH      Telefon (01) 865 38 50  
Walzengasse 15      Telefax (01) 865 38 50 – 15  
2380 Perchtoldsdorf      Email: [office@scanto.at](mailto:office@scanto.at)  
Internet: [www.scanto.at](http://www.scanto.at)

perchtoldsdorfer  
**rundschau**

Anzeigenschluss für  
Ausgabe 05.2010:  
**8. April 2010**  
0676 / 629 74 39  
[marei.oeltze@aon.at](mailto:marei.oeltze@aon.at)

**NEU**      **ORDINATION**      **NEU**  
Brunner Gasse 1-9/2

**Univ. Prof. Dr. Daniela Zaknun**  
MBA-Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde,  
Arzt für Allgemeinmedizin  
Wahlarzt aller Kassen.  
T.: 01/865 62 40

**Univ. Prof. Dr. John Zaknun**  
Facharzt für Nuklearmedizin  
Wahlarzt aller Kassen.  
T.: 0676/405 70 90

Ordinationszeiten nach telefonischer Terminvereinbarung

## Wir gratulieren

### Geboren wurden

Huber Nina, Ketzerg., am 15.1. – Streitriegl Ines, Vogelsangg., am 8.2. – Rebernik Theresa Stella, Stuttgarterstr., am 27.1. – Scheibblau Florian Alexander, F.-Kamtner-Weg, am 9.2. – Rusiti Remzi, H.-Wolf-G., 12.2. – Winter Daniel Alexander, F.-Liszt-G., am 17.2. – Schilcher Leonhard, B.-Weiß-G., am 4.2. – Rabl Theodor, Wiener G., am 10.2. – Heger Sebastian, Bachackerg., am 16.2. – Göbel Charlotte Flora, Sonnbergstr., am 05.02. – Zeberio Mendizabal Maximilian, Grienauerg., am 10.2. – Marin Ledesma Luiz, W.-Stephan-Str., am 25.2. – Krimmer Maximilian, Eisenhüttelg., am 23.2. – Trettnak Viktoria, Tröschgasse, am 5.3.

### 96. Geburtstag

Gisela Weidner, Saliterg., am 10.5.

### 90. Geburtstag

Gertrud Ruthofer, Krautg., am 23.4. – Karl Klusak, Elisabethstr., am 28.4. – Herta Piller, Beethovenstr., am 8.5.

### 85. Geburtstag

Maximiliane Rathammer, Elisabethstr., am 15.4. – Josef Wurth, Sonnbergstr., am 26.4. – Elisabeth Schantl, W.-Frey-G., am 27.4. – Maria Jellinek, Grillparzerstr., am 29.4. – Ingeborg Walko, Corneliusg., am 29.4. – Stephanie Frank, Ketzerg., am 30.4. – Ing. Herwig Schindler, Ketzerg., am 3.5. – Liselotte Tavs, Dr.-O.-Kernstock-G., am 5.5. – Henriette Kirchmayer, B.-Krauß-G., am 7.5. – Otmar Sladky sen., Wiener G., am 8.5.

### 80. Geburtstag

Elfrida Svoda, Stuttgarter Str., am 18.4. – Margarethe Spiegelhofer, Wegbachg., am 20.4. – Josef Prier, Hochstr., am 22.4. – Eduard Rielmann, Eisenhüttelg., am 23.4. – Robert Schinko, Aspettenstr., am 23.4. – Edith Gürtler, Donauwörther Str., am 28.4. – Elfriede Kropf, Römerfeldg., am 7.5. – Dkfm. Hans Kempfer, Dr.-C.-Pirquet-Str., am 9.5. – Kejsu Ferrari, Kaisersteig, am 14.5.

## Mutterberatungsstelle Perchtoldsdorf

im Familienberatungszentrum der Marktgemeinde Perchtoldsdorf, Sebastian Kneipp-Gasse 5-7

### // Mutter-/Eltern- und Stillberatung

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat (werktags) von 14.00 bis 15.00 Uhr  
Termine: 01.04., 15.04., 06.05., 20.05., 17.06., 01.07., 15.07.

Das Beratungsteam: **Dr. Regina Gratzl** / Kinderärztin; **Anne-Marie Kern** / Stillberaterin; **Sabine Nesvadba** / Dipl. Kinderkrankenschwester.

## Unser Beileid

### Verstorben sind

Steindl Friedrich (98), Eisenhüttelgasse, am 7.2. – Wald Anna (99), Elisabethstraße, am 15.2. – Zima Ilse (53), Mühlgasse, am 18.2. – Mörtinger Helmut (72), Wiener Gasse, am 24.2. – Seidl Erich (79), A.-Holzer-Gasse, am 18.2. – Oeffler Rosa (95), Elisabethstraße, am 26.2. – Benesch Ursula (54), Stuttgarter Straße, am 17.2. – Zechmeister Gerda (88), Iglseegasse, am 3.3. – Hack Hilde (85), F.-Liszt-G., am 5.3.

## Pädagogisch-Psychologisches Zentrum Perchtoldsdorf

Hyrtlgasse 1, T 01 / 869 70 80,  
Mail: ppz@inode.at

// Familienberatungsstelle:

Kostenlose Beratung

// Rechtsberatung in  
Beziehungskrisen.

// Rainbows: Gruppen für Kinder  
und Jugendliche mit Trennungs-  
und Verlustenerlebnissen.

// Selbsthilfegruppe nach Brust-  
krebs.

Frauentreffen am Samstag mit  
Kinderbetreuung.

### Goldene Hochzeit

Edeltrud und Kurt Welser, Römerfeldgasse, am 16.4. – DI Dr.phil. Otto und Edith Riedel, Fichtenweg, am 23.4. – Katharina und Dr. Kleantith Mimikos, Donauwörther Straße, am 13.5.



**Blutspendeaktion  
des Österreichischen  
Roten Kreuzes im  
Rot-Kreuz Haus,  
Franz Josef-Straße 29**

**Sa 8. Mai 2010, 9.00-13.00 Uhr,  
14.00-17.00 Uhr.**

## Apothekendienst

01.04. 6I	07.04. 4F	13.04. 2C	19.04. 7I	25.04. 5F	01.05. 4C
02.04. 7A	08.04. 5G	14.04. 3D	20.04. 1A	26.04. 6G	02.05. 4D
03.04. 1B	09.04. 6H	15.04. 4E	21.04. 2B	27.04. 7H	03.05. 5E
04.04. 1C	10.04. 7I	16.04. 5F	22.04. 3C	28.04. 1I	04.05. 6F
05.04. 2D	11.04. 7A	17.04. 6G	23.04. 4D	29.04. 2A	05.05. 7G
06.04. 3E	12.04. 1B	18.04. 6H	24.04. 5E	30.04. 3B	06.05. 1H

**Gruppe 1** Mödling, Mag. Roth Apotheke, Freiheitsplatz 6, T 02236/242 90

SCS Apotheke, Mag. Zajic/Mag. Klieber, TOP 261/262, T 01/699 98 97

Brunn/Geb., Drei Löwen Apotheke, Mag.pharm. Ilse Laznia,

Wiener Straße 98, T 02236/31 24 45

**Gruppe 2** Brunn/Geb., Ma. Heil, Ma. Enzersdorfer Str. 14, T 02236/32 751

Guntramsdorf, Hl. Jakob, Hauptstr. 18a, T 02236/53 472

**Gruppe 3** Mödling, Stadt-Apotheke, Elisabethstr. 17, T 02236/22 243

Laxenburg, Marien-Apotheke, Schloßplatz 10, T 02236/71 204

M. Enzersdorf, Bärenapotheke, Kaiserin Elisabethstr. 1-3, T 02236/304 180

**Gruppe 4** M. Enzersdorf, Südstadt-Ap., Südstadt-Zentrum 2, T 02236/42 489

Hinterbrühl, Hl. Dreifaltigkeit, Hauptstr. 28, T 02236/26 258

**Gruppe 5** Mödling, Salvator-Apotheke, Wiener Str. 2, T 02236/22 126

Vösendorf, Amandus-Ap., Ortsstr. 101-103, T 01/699 13 88

**Gruppe 6** Mödling, Georg-Apotheke, Badstr. 49, T 02236/24 139

**Perchtoldsdorf, Marien-Apotheke**, S.-Kneipp-G. 5-7, T 01/869 41 63

Biedermannsdorf, Mag. Elisabeth Prokes, Siegfried Markus-Str. 16 B

T 02236/710 171.

**Gruppe 7** Wr. Neudorf, Central Apotheke, Bahng. 2, T 02236/44 121

**Perchtoldsdorf, Zum Hl. Augustin**, Marktplatz 12, T 01/869 02 95

**Gruppe A** A.-Baumgartner-Straße 44, T 01/665 06 62

Speisinger Straße 119, T 01/888 21 52

**Gruppe B** Perchtoldsdorfer Straße 5, T 01/865 93 10

Triester Straße 128, T 01/667 16 61

**Gruppe C** Erlaaer Platz 1, T 01/662 73 00

Gatterederstraße 9, T 01/886 03 23

**Gruppe D** Levasseurgasse 2, T 01/869 03 98

**Gruppe E** Khemetergasse 8, T 01/888 51 44

Kalksburg, Kirchenplatz 5, T 01/890 62 65

**Gruppe F** Ketzergasse 97, T 01/869 45 38

Kolbegasse 44-46/7/1a, T 01/616 86 84

**Gruppe G** Breitenfurter Straße 365, T 01/867 44 55

**Gruppe H** Ketzergasse 41, T 01/699 13 20

Speisinger Straße 260, T 01/888 21 31

**Gruppe I** Altmanndorfer Straße 164, T 01/667 26 88

Ketzergasse 447-449, T 01/888 41 70

## Ärztewochenenddienst

### 03./04. April

**MR Dr. Herbert Kadnar**

Wiener Gasse 19 869 01 73

### 24./25. April

**Dr. Hellmut Tschiedel**

Fr.-Siegel-Gasse 2 869 76 76

### 05. April

**MR Dr. Gerhard Weinzettl**

Salitergasse 50 865 93 11

### 01. Mai

**MR Dr. Gerhard Weinzettl**

Salitergasse 50 865 93 11

### 10./11. April

**MR Dr. Herbert Machacek**

Walzengasse 2 869 43 73

### 02. Mai

**Dr. Rudolf Honetz**

Seb.-Kneipp-G. 5-7 869 47 33

### 17./18. April

**Dr. Caroline Pohl**

Wiener Gasse 19 869 01 73

### 08./09. Mai

**Dr. Stefan Kressler**

R.-Hochmayer-G. 5 867 43 57

### Änderungen beim Ärzte- und Apothekendienst vorbehalten.

Auskunft über die ärztlichen Wochentags-Nachtbereitschafts- und Wochenendbereitschaftsdienste in Perchtoldsdorf: **Hotline T 0 22 36 – 141**, Polizeiinspektion Perchtoldsdorf **T 059 133 – 33 42 – 0**, Rotes Kreuz **T 01 / 865 4 144**.

Auskunft über den Bereitschaftsdienst der Zahnärzte an den Wochenenden und den ärztlichen Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst erhalten Sie rund um die Uhr unter der Kurzwahl **141**.

**www.perchtoldsdorf.at**

### Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Perchtoldsdorf; Herausgeber: Bürgermeister Martin Schuster; Redaktion: Dr. Christine Mitterwenger-Fessel, A-2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 11, Mail: kultur@perchtoldsdorf.at; Reportagen und Newsdesign: Dr. Ingrid Pachmann; Verleger: Marktgemeinde Perchtoldsdorf, 2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 11; Anzeigenleitung und Public Relations: Marei Oeltze, T 0676/629 74 39; Fotos: Ing. Walter Paminger, Helmut Strohmayer. Coverfoto: Günter Menzl. Alle Rechte vorbehalten. Layout: markus@brocza.net; Druck: Ueberreuter Print GmbH, Korneuburg; Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Bilder keine Gewähr. Credits Seiten 4 und 5: Barbara Pálffy, Lukas Beck, Isabell Schatz, Julia Fuchs, Privatarhive Michael Smulik\*Julia Fuchs, Martin Bermoser\*Isabell Schatz Barbara Bissmeier\*Barbara Pálffy, Peter Scholz\*Lukas Beck Victor Kautsch\*Privat, Stephan Bartunek\*Privat, Silvia Meisterle\*Privat Florentin Groll\*Privat, Florian Teichtmeister\*Privat, Christian Brandauer\*Josefstadt.org Birgit Doll\*Privat



**Dr. Petra und Dr. Josef Fischer**  
 Hochstraße 93  
 2380 Perchtoldsdorf  
 T 01/865 77 61  
 24h Notruf: 0699 / 108 55 771  
 www.tierklinik-sonnberg.at

### Allergien bei Haustieren

Gerade im Frühling treten allergische Erkrankungen häufig wieder zu Tage. Das typischste Symptom stellt hochgradiger Juckreiz dar. Der Tierbesitzer bemerkt dies häufig, wenn Hund oder Katze sich ständig intensiv benagen und kratzen. Die Folge davon können schwere Hautirritationen sowie Haarausfall sein. Aber auch rinne Augen und Niesen gehören zu den Krankheitszeichen. Die Ursachen einer Allergie können sehr vielfältig sein: Pollen, Pilzsporen, Hausstaub, Bakterien, chemische Substanzen sowie auch Futtermittel. Sehr häufig stellt auch Flohspeichel ein allergenes Problem dar. Um die Allergene ausfindig zu machen, nimmt der Tierarzt dem Patienten Blut ab. Mit einem speziellen

Screeningtest ist es möglich, Allergieauslöser zu bestimmen oder zumindest einzugrenzen. Dies bedeutet auch den ersten Schritt in Richtung Therapie, nämlich möglichst eine Vermeidung dieser Allergene. Das ist in einigen Fällen möglich (rigorose Flohbehandlung bei Flohspeichelallergie), bei vielen Allergenen jedoch nicht durchführbar. Man denke nur etwa an verschiedenste Pollen, Staub oder Bakterien. Hier kann die Hypo-sensibilisierung mittels Injektion, welche speziell angefertigt wird, einen wertvollen Beitrag zur Linderung der Beschwerden beitragen. Um bleibende Schäden wie etwa chronische Hautentzündungen zu vermeiden, ist in jedem Fall eine geeignete Therapie durch den Tierarzt durchzuführen.



Sprechanlagen - Videoüberwachung - ISDN Telefonanlagen  
 SAT-Anlagen - Photovoltaik - Netzwerkverkabelungen  
 Wohnungs und Anlagenüberprüfungen - Lichttechnik  
 Elektroinstallationen - Blitzschutz - Alarmanlagen

A- 1100 Wien Laxenburger Straße 113

+43 1 604 59 86 DW 20 Mobil 0676 33 44 790

www.hrozek.at

richard@hrozek.at

Wichtige Information

## Förderung ALARMANLAGEN

Wichtige Information

**Sichern Sie Ihr Haus, Wohnung oder Betrieb**

Bei Errichtung einer Alarmanlage wird diese mit einem einmaligen nicht zurückerstattbaren Zuschuss von 30% bis zu 1.000,- Euro vom Land Niederösterreich gefördert.

Alarmanlagen sind auch als Brandmeldeanlagen geeignet, z.B. für Heurigen- oder Gastrobetriebe.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Kasper unter 01 / 869 99 81 22 oder 0664 / 125 14 44 gerne zu Verfügung.

SAT-TV-ELEKTRO KASPER, 2380 Perchtoldsdorf, T. Körnergasse 6



## Do it yourself!

### Werte Perchtoldsdorferinnen und Perchtoldsdorfer,

der Frühling ist da, und eine Berufsgruppe fängt wieder so richtig an zu boomen – die Immobilienbranche! Bei der beabsichtigten Veräußerung der eigenen Immobilie steht man am Anfang vor der Frage: „Wie gehe ich es richtig an?“ Dabei fällt die Entscheidung, ob ein/e Spezialist/in beizuziehen sei, oft der Variante, die Sache lieber selber in die Hand zu nehmen, zum Opfer. Die Gründe dafür, dass die Vermarktung von den Eigentümer/innen selber betrieben wird, sind meistens die vermuteten Kosteneinsparungen. In Immobilien steckt oft der Hauptteil des Familieneinkommens, doch damit wird nicht selten leichtfertig umgegangen. Es ist zwar nachvollziehbar, dass sich ein/e Privatverkäufer/in eine derartige Professionalität zumutet, die ein/e Spezialist/in für Immobilien über Jahre erworben hat – doch Unwissenheit schützt leider nicht vor Fehlern. Interessanterweise werden in Gesundheitsfragen oder juristischen Fragen eher Spezialisten zur professionellen Beratung und Vertretung beigezogen. Hier wird auf teure und professionelle Unterstützung vertraut – im Gegensatz zum Immobilienverkauf, wo es um größere finanzielle Verluste gehen kann als in den anderen Fällen!

Um den Unentschlossenen ihre Entscheidung zu erleichtern, wie sie ihre Immobilie vermarkten oder vermarkten lassen können, gibt es eine



Immobilienberater Ing. Roman Peisteiner

interessante Möglichkeit: Wir haben eine Broschüre aufgelegt, in der eine „Do it yourself“-Variante beschrieben wird. Keine Angst, ich gebe diese Broschüre nicht als meine eigene Konkurrenz aus – diese Broschüre beschreibt auch die Gefahren, die bei einer Eigenvermarktung lauern.

#### MEIN PROFI-TIPP

Lesen Sie die Broschüre „12 Tipps, Immobilien richtig verkaufen“, welche die Möglichkeit der Eigenvermarktung und die dabei auftretenden Gefahren durchleuchtet! Gleichzeitig wäre es auch sinnvoll, einen Profi zu einem unverbindlichen Gespräch einzuladen, wie er den Verkauf Ihrer Immobilie angehen würde, und welche Vorteile/Nachteile die eine oder andere Variante mit sich bringt. Ein Vergleich lohnt sich! Fordern Sie unter T 0699/10 80 40 50 oder office@pro-immo.at die Broschüre an!

Sprechen Sie mit dem Experten über eine professionelle Analyse und Bewertung Ihrer Liegenschaft. Es würde mich freuen, falls auch Sie sich in einem unverbindlichen Gespräch für mögliche Verkaufs-Strategien interessieren!

Bis dahin Ihr

*Roma Peisteiner*  
Ing. Roman Peisteiner

## GUTSCHEIN €300,-

Für eine seriöse und fundierte Wertermittlung ihrer Immobilie durch RE/MAX Donau-City-Immobilien; Mit diesem Gutschein kostenlos!

Ing. Roman Peisteiner  
 Tel: 0699 1080 4050  
 rpeisteiner@remax.net

**RE/MAX DCI**  
 Donau City Immobilien  
 Fetscher & Partner KG

Name:

Tel:

Adresse:



## Fernsehen, das zu Ihnen passt, bei TV Nedbal

Loewe Individual Selection und Loewe Individual Compose bieten die Antwort auf alle Geschmacksfragen. Mit über 4.000 Kombinationsmöglichkeiten aus Bildschirmdiagonalen, Ausstattungsmöglichkeiten, Farben, Aufstelllösungen und Soundkomponenten bleiben keine Wünsche offen. Entscheidend sind nur Ihre individuellen Bedürfnisse und Geschmack.

Sie genießen die perfekte Bildqualität dank integriertem HDTV-Empfang und die Eleganz eines maßgeschneiderten TV-Systems.

Der Sound spricht für sich. Es gibt ein modulares Konzept: Sie wählen zum Bildschirm genau die Lautsprecher, die Ihren Anforderungen entsprechen. Bereits Sound+2.0 Virtual z.B. mit 2 Stereospeakern erzeugen ein beeindruckend räumliches Klangerleben. Sie können aber auch Soundkonfigurationen verwirklichen – von Sound+3.1 Surround bis hin zu Sound +5.1 Cinema.

Stellen Sie sich aus den Sound Stand Speakern, Satellite Speakern oder den neuen Multiroom Speakern die passende Kombination zusammen. Und einen Individual Sound Subwoofer mit 350 Watt gibt es auch, damit man druckvolle Bässe hören kann.

Neben großer Vielfalt bei den Soundvarianten legt Loewe natürlich auch großen Wert auf beeindruckende und realistische Bilder. Dank der Bildverbesserungstechnologie Image+Active können Sie mit Full-HD-Panels hochauflösende Bilder besonders plastisch und naturgetreu darstellen. Eine spezielle Kontrastfilterscheibe vermindert das störende Licht. Für die spezielle Filmspeicherung können viele Geräte mit externer Festplatte kombiniert werden, so verpassen Sie kein Ereignis!

Anlässlich der Fussballmeisterschaft gibt es viele Aktionen am Fernsehsektor – erkundigen Sie sich bald bei TV Nedbal in der Hochstraße 51 oder kontaktieren Sie das fachspezifische Team unter T 01/869 70 20.

**Top-Partner**



## Top Exklusiv-Konto

**Ihr Kontopaket um 25 Euro\***

Inklusive: 1 Jahr NÖ Card, Bankomatkarte, Kreditkarte mit Versicherungsschutz, und, und...

Unsere Kundenberater informieren Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.  
Wienergasse 9, T.: 01-869 04 79 und Mühlgasse 92, T.: 01-869 29 24

\*pro Quartal

[www.raiffeisenbank.co.at](http://www.raiffeisenbank.co.at)

**Raiffeisenbank  
Perchtoldsdorf-Maria Enzersdorf**

